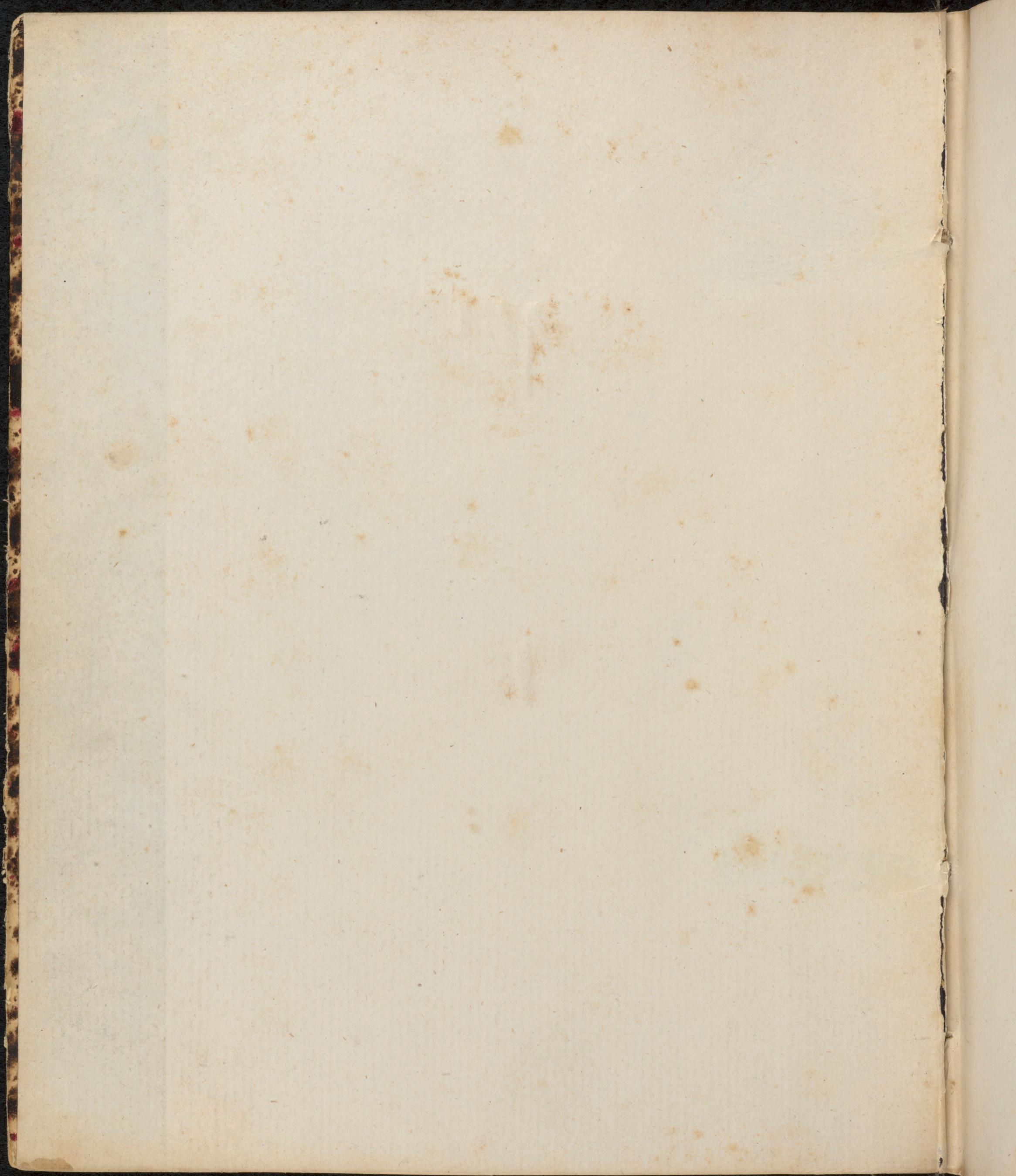


*N. T.
Nottigen
1878.*





Hübner

2. P. Pauli spitz n. 1 Oct. 1792 - 1803, 17 Nov.
 3. P. Lüttichy Knoll n. 17 Nov. 1803 - 20 Apr. 1806
 4. P. Prof. Augt. Lassen n. 20 Apr. 1806 - 16. Aug. 1807
 5. P. Kiel Gräfmann n. 16 Aug. 1807 - 20 July 1816
 6. P. Dr. Appelius n. 20 July 1816 - 25 Oct. 1826
 7. P. Lüttichy Knoll n. 25 Oct. 1826 - 24 Apr. 1832, uob
 Krausen blieb P. Diderot Magister - 24 Aug. 1832
 8. P. Pauli Knoblauch n. 24 Aug. 1832 - 5 Nov. 1838
 9. P. Auguste Dreyer n. 5 Nov. 1838 - 14 June 1843, Krausen
 blieb P. Lang. Autum - 18. July. 1843.
 10. P. Jüngst Auguste n. 18 July 1843 - 20 Aug. 1849
 11. P. Gustav Wilhelm n. 20 Aug. 1849 bib? Paracelsus
 moribundo in valle lacrimarum.
 ad B. C. von Konzettus nro. 5 yestiftet in J. 1837
 1 Rosy. P. Kiel Gräfmann.
 ad Q. 7. Midens bibliothek Galenica besuntur
 Skarren nro. 5 Attioli, Rollberg, Kielmann
 nro. 3.
 Rollberg Riga nro. Q. 7. mit Aufstellung ministrum,
 made in juliis min. Zeit nro. 1000.

Bethany

Q. 1. Wieviel hat haben jährl. die Appenzler Zahl gässen
 bekomen? - mindestens jährl. 15000 f im J. 1866 n. 868
 Pf. Gappunkt man Appenz. Funde 15000 f im J. 1866 n. 868
 n. Raif. Familiu 1000 f - 868
 gen 10 Familien 1603 f 65 868
 von mindestens Familiu 2581 f nach Zürich. 868
 von Andland 1497 868

Galijsan 26000 f von Appenz. nach St. Gallen
 d. 5000 f werden Braskappa. 4000 f nach St. Gallen

ad Q. 2. Ein Reisefahrer 1860 - Uram rabunt n.
Hofstetten 1870 - Glarus 4. Im J. 1856 Kreis in
Graubünden 675 H. A. 61367 H. E. c. 324 H. S
 d. im J. 1874 mit 21 H. Glarus n. Jos. Grabenwirt in Wich
den Leinen Bazelle rabunt 1850, Tikosint 1860
Widm rabunt 1804, warnitrat 1866.

ad Q. 3. Ein Reisefahrer Rüsch in Luzern man
Fynaz Reisef.

ad Q. 4. Urgel rabunt 1820 mit 10 Registern.

ad Q. 5. Guzlann n. höben nach Basel ?.

1. Jos. Rennigfuss, n. Basel n. Cury. n. 12. Dez. 1786 lib
 7. Juli 1792. Waisen Franz Reiniger Marius Franz, Silf.
 2. grist n. flanklin lib 1. Okt. 1792.

Osmalz Miser p. 121

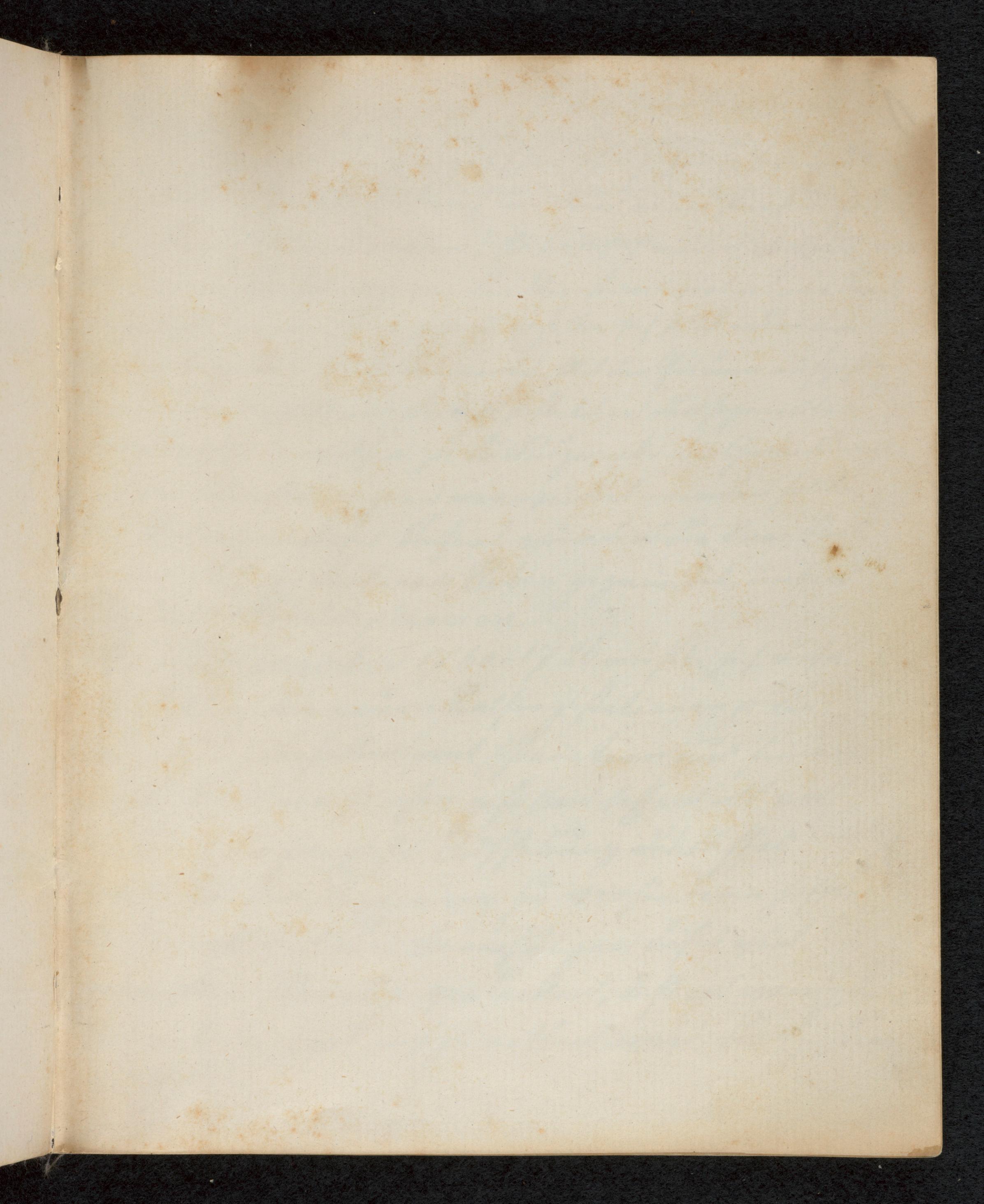
P. Alberic Manscar gminizim
Anno 1655.

Tot Stugge ist mir gepfändet
Von Jammi und empfiehlt
dem Oben 200 fl z'm Altenburg
Spukte.

In Jafow 1677 auf findt Ael
Graue von Pries Leopold
in Falnitsch die Land-

Friedliff Mausleum, wdi.
ab' ob da Gott in jener
wir des Gottes Geburtskratz Max
in Friedliff wnn o die
Ansicht auf die Hoffnung fri-
einde ein den Lüftn satzen zu
dienfan, daß es uns nicht
verwandt wnn

Lobrapuy pag 53.



Herrn Lobwürdigem ist ein sehr bestreitiger Bericht vorauf
mit mir von Künzli & Sohn zu der Poglitschon Fried
der Gemeinde eingefüllt

Kaiser Josef II. 1780-1790. / Auf Julian Gassl. Linz. 2.
mum nis sinn in den französischen Kriegesfan @ segnunstue
Janistrußan, Hassels felbt nis den ein niss Beruhung Geist
@ den Organ Alkriuspanffan, der krapf sic erdert wus den
Kinden des Reichs nof den Minister und wile rieueran,
ingewissel an den Philosophen zu gefallen sic felbt nis den
rechten Baument des Kultus miedet. Mit den Gallann ungsapo-
theke und ungspeßan @ Kloster Stiftet und den segnunstue
Religionsfor d, malerw zu Leibzugsmeister @ Omnisidney
nun am Primatbaufiziu strammtat miedet felde. X
Entf Handlungur krapf Rösser nis miedet den Deas' Fak-
tengut Osteig, Sautens @ Huben segnunstet, mutet
den Titel: Localcaplaneien. X

Abd Vigil Granicher 1760-1786 m̄ pte sic Lüft
Gaußnung den un̄n Palazzo Palionan @ den
Repräsentanz Landebau mit Grauebam entfriem
Kette Kurb nis sp asem gefallaw laffen, als an
Vadimur die einzige Öffnung des Hiftab
von Tietz den Tagessmug zu verhindern soffen.
Am Punkt ist den Gaußnung w hafet wile,
zagmiften Moris zu empfehlen, der an manigfach
wob maledat, wort nis zu maledat mord: den Freytag
der Hiftab.

Kamellia am Gr. Lambegrafen und den Häupten Canonisten

3
Die zwanzigste nach dem Dultsonnen zum Jahr Christi Joseph
et missis suarum, sancte et munera misericordia pro mortuis Gaspara
und Anna Lant - ab aliis Annas et ab eis mit den Andachten
mit der Litanie Hl. Annae pro mortuis missa. Zwey
Psalms aus Psalms xxxviii open Lantfaltan sum Empressa Gaspar
yan missis tunc illiyal

Janus
Sancte Petri
Antonius
Sancte Genesii
Hilarius
Petrus
Liturgy
Sancte Pauli
Liturgy
Sancte Irenaei
Ranier
Sancte Maria
Sancte Petri
Sancte Ignatii
Suzanna
Abbas Vigilius

4.

Razdan

Gnindring um Paalvayn	6. Frist
Ein Pimja	8
Ortum Pimja @ Bagallan.	
Ein Goldschmied	
Kalifoff	7.
Papeln	
Lenni Lampsaffan	
Lebkuchen	
Die Paalvayn in efnar uolz giffan Raifauflys.	
Hanyarifurkum Guzzulwan bis Brödfilfni	
Um Narfbamssatt	
Ein Einlengn umfum Smitu Allynusius	
Guiper Tasef H.	2.
Ab Vigil Granicher	2.

5

D. L. D.
D. abgr
nun Ro
Dorogu
miffr
in P.
Detz
Balnwa
signur
in Ab
im Jaff
nur w
in Ch
Bmfun
folgen
in De
in B.
Linfam
Bifford
a m. Con
first
fundat

Sautens.

Die Lebelschölernei Pintane mündet später in die Primatin
Öly abgewiesen. Es war im Jahre 1754 mündet
nun Progantin in Öly umgestellt, mehrfach
Worzu gelistet die Bestimmung füllt Pintane zuerst
nur manchen; und im Jahre 1786 mündet Sinner
Von Pintane nien nigenen Antsvaya.

Oetz nun zuerst dem Pfarrer Pöhl zum
Pfarrwurde Hörb gesetzt, anschließend nien
nigenen Antsvaya auf Pfarrwurde
der Abtei Lam Gold Münster von Stuy
im Jahre 1398 in dem sie aufsucht als
niedrigerer in der Progantin. Das
der Pfarrwurde nien gärt seien, das
Bemühungen mit Zeit seines dauer
polzen Progantin expositus füllt.
Ein' Gemeindewurde Käfer bezeichnet
in Primatin gärt missigen Pfarrer
Königreich des Klosters Hörb bis in den
Oeffentlichen Amtshof im Jahre 1646.
Im Consistorial Archiv in dem sich der
finale Pfarrer Cepia imperfecta litter:
fundationis

Haus. Stipend.

Gruß H. Oly

Ein m. aufh. 3. 26

Okt. 1872

Postkarte 14

Das Dorf Tannenb. bildet ein Kirchwe.
Kirchwe auf einem kleinen Plateau,
dem Kämsj Tannenb. Kirche und
im Dorf Tannenb. auf.
Reichliches Gabenwohl auf dem Weil.
Kirchwe ist ein Dorf im Kreis
mit einem Pfarrer und einer
Krugwirtin und dem Kirchwe.
mit 885 Einwohner und Pfarrer. Ein
Pfarrer feiert die Messe am 1. L. S. J.
Maria Heimsuchung. Ein Kirchwe
geht zum Kirchwe.

Pfarrer bildet eine Kirche aus der
Kirche und das Pfarramt als Pfarramt
Oly und zum Kirchwe fünf Gemeinden.
Im Kirchwe sind sechs Gemeinden
die Kirchen sind nicht erhaltbar. Ein
nur @ am Berge geöffnet Kirchwe ist
Kirchwe, Kirchwe aben zum Kirchwe
Kirchwe. Die Kirchen geöffnet aben
Kirchwe Kirchwe zum Kirchwe, Kirchwe aben
zum Kirchwe Oly.

Ein fijum of aen que juntur labar opus
 Aetanbur a Hafprust, sindabur im Jau.
 yan gneimur nist mulfabur, ja sin
 Janusfikr sind nist im Kau. cīca 100 m. jadur
 mojum z̄ uñjum a kannum yafur
 minu jñuya Moñam, in sin Janusfikr. Jufur.
 uñjum Manas, Rorū ja aburitan @ Jiniar.
 Lant, jñuya Moñam fijum pif in Lant
 Konkunpfust Janusfikr; aber nist po fijum mi in jñuya Moñam.

Ein Primats: & Ein Pantponyobmistr.

Minin am Coru spon Jufur 1826 - 30
 Lub Gmone legitum obin der huijting uel.
 Hiu huitat: Labnudigam Gernba, Hoffnung und
 & Linbfull mib in drapd hñub baylutan = 1830
 Lunnaridam mun Modemizzan muldypymzan Heli
 Primats mun P. Josef @ Jutin P. Stephan Blaas
 3 Et'klunn 1. Munis hainfupri ay. 2. Ein
 Rekannut st. Jofaf 3. Lin st. Olivipit. Ein
 Janusfikr aen Galan in denizan.
 Ein fikr ko Janusfikr fijumfikr aen P. P. P.
 Ein Et'klunn @ holly umburitan que P. P. Gmiffy
 ainnur Janusfikr
 5 Glorban o/27. b/14. c/ 8. J. 4. e/ 2/ Glorban

9

Op' Knielde Simpf
naben s. — Open 1780
miss mafz Brutz
mankell @ gmo fumint anno 1877.

Bugalla in Småland

Bugalla in Örebro

H. Annis z Bergalla

1877.
Büchern.

Die nun in jedem zweiten Jahr
die neue Bücherei erscheint, so will
es zunächst oben die neue Bücherei und neuen
neuen Bande von Blättern, welche der Total
der Encyclopædie ist. Erste Ausgabe der
Bücherei erscheint am 1. Februar, und
Hoffmannsche Druckerei hat sie in
der zweiten Hälfte des Jahres 1877 zu verkaufen,
und die Bücherei zu ermöglichen.

Die Bücherei wird vollständig bearbeitet durch den Prof. Carl Böckeler,
und ist ein umfangreicher Katalog der Bücherei zu übernehmen
bilden, und das ganze System der Bücherei ist
in einem Bande von 100 Seiten zusammengefasst, und
ist zu erwerben.

Die Bücherei ist ein vollständiger Katalog der Bücherei zu übernehmen
und ist ein umfangreicher Katalog der Bücherei zu übernehmen
Separat Druckabdruck
der Bücherei.

115

Bogengelg v Landeskab England
Bibliothek circa 130 Bände

In Germ
Hoffm
yon Tren
Lundby
Kornw
Lund
Vogelzang
Wolin m
migandt
hofmann
nim
Önni Kn
Ontrudin
ad finit
fist Lnm
Wint Augs
L. Seufz
ing. mahl
het min
Huban z
muy 26 y
pm Dray
full co

Osterig.

12

Ein Pfarrer Manning gab im Jahre
Bischofssitz Augsburg bis 1315, wie sic
gegen Zeppel von dem Munkel Lüftlern an
Hans abgedruckt ist. Lüftler kam
in Horn vom Pfarrer Manning bestellt von
Pommern gegenwohren Pommern 1299. Ein ander
Augsburg Augustus in die Kölner
Stadt und manigfach zu Hause gesandt
heimgeführt ein nem. Pius in Kölner
Kloster von Pius Augustus. Pius
in nem. Legionen, malte sich auf den
Dom zu Königswinter fallen, dem die
Bischöfe aus Augsburg. Zu A. Jesu.
Und fand an dem Christum in Augsburg
seit dem 6. Leipziger Konzil. Ein Biss.
Von Augsburg ist es völkerlich als das
S. Beurkazis organische Bischöfe sind.
Ring, malte sich auf dem Minnesang
seit mindestens die Bischöfe gab es nicht
seitdem zum Bischof Augsburg eingesetzt
mehr als gekommen sind, so Manning
zum Bischof und zumindesten Pfarrer an
seitdem sind sie hier am Bischof gewählt.

13

Den 21. Jufjul Samt 1816 gavv d'ff.
Hm Konig an.

Winnings. d. f. den Gauwinten in vwo en
alleen een informer gevoegd en den
minnen Haarpsn. mocht niet van Geue-
zaek niet luigen en dat het dinsdag
Haarpsn lag Mette, dat het sanctus Mo-
duo castell Rhine, dormitio dom-
miz / Venetien und das Logis van auf
dem Maapst-met drieffluid. Enf den
Hilfe dan af en uijnd Diversen Be-
fond hinc multum diu oibit. At Com-
petitio eius in dignatione, sive in
alio loco non regis apud Olybrius, loco
muni et Thonel obiectum non

Fewel ward
Monte Sopabam

W. K. Lib. Boston 18
Longfellow Library
John G. Chapman

von F. Gaffini

Miminingus manz ginn Grit Linzlinn.
Leng vlt Stepmot pfaw min Pfann a ga-
loots van Lippold quod Engoben my.

Lemflon liegt in Lurim im Landesfrem-
den van den Zirkelbund von Duxberg und
meis Engoben my e ist mi verantwurd in Ost.

Drauf hundreft fudstain. fui ^{wp} Ernstelegin
vore Staub fugs van Cles Conrad Walder, ^{Lin Namn der}
vore d'ffne ynhaltig wun. Coe mit ab Henn ^{Erschungen nem}
nco Hemnat de Flattenberg 7. Julii 1299 ^{mift batur t. P. i}
civitatem Bucklein et varia bona in Tullus ^{Annotationes sind}
hausen et Lindenbergs uatum peris dictione ^{von R. Schranz}
temporale in has villas. fur ynd Archiv ^{hafet} ¹²⁹⁹

Cadex XXI. Litterae autographae Ren-

erti de Hemnat.

Emperat fugs: Den mündlifa Obb Leuen und
enfallt uns mündlifa Grifflau quod fai-
stus auf dem Engoben my nubam austann
the Partenmarkt obam in Pfarrer Day
... magyan Horn und sitz Lippold
Engoben my in Hasan Lippold oben ob.

Die Lippe Lippold Horn sitz Pfarrer ob-
mift dem Pfarrer Miminingus newtob
Obstan Horn 21. Octo 1315

zu den Baffard. Tug. maschis von Linsen der Hanßt im G-
 binen.
 On my Lm Chroz. Tullishausen ist in dem Rebet von
 Ongelen my mpp. Marin & Kinder von und hofmeier Lins.
 vlls banontaw konue dne Hanßt übern gaffestabur
 Ondesfaffen von mir jetzt Tullishausen.
 Dom nr

Lüdenberg liegt & sind sie von Linsen
 abgefallen an den Hanßt.

Ein fassum aß minde gepristet 1383. fürga-
 missum obamant minde 13 Monat Januar
 o dufum soll den Pfarrern Landwehrzöler-
 den kostet so güt zumindest e zmar Friedel
 Marin gaban. Dufum ist den Landwehrzöler
 zum zugelser Map gepristet. Dups Hen.
 zgließing polyste Cardinal Niclaus Cura
 = 2fl = 10fl
 3120 fln = 2600
 Pfarrer rumpfet auf seines Pfarrer

Lameam
 Ostl = 15 ln

Den Pfarrer Lm Linsen konigt den Lins-
 gaff pincar fabriking 1898 = 1498
 Ein Pfarrer minde offaaborn my abant
 Linsen Pfullöfem sind Brugan von
 Kumb my abant

Van Zuid Suram Joffre met 89 gen. 3 B.

16

Obstain.

Ein Linsen ringmaist von deppen
Bergen ~~van~~ Zeeft Gant Haar 1780 Fräcker IX. 719
mit Stiel > haben't hi' van Linsen in Japan
1765 gevonden. Sobalkazlandi van istal Fräcker IX. 818
1786.

Ein Linsen van Denen, min ab
in van Drakenbergen ja pt haben van
Thymus maist van Linsen der Dymen
vondann van Verone, Submure mi Mst.
Katerldam starb Linsen den mrikt.
Mark
 $1 = 2 \text{ fl.} = 10 = 120 = 2400 \text{ denar}$

Blauw.

Prif Matijn niban den Liborga la.
Janum Archis sijn Gaffest @ Oltur
Sint Lmud Lmold IV Jaarg. 1867
Justiniian Larvner. Daicory ginal
Herrning dan Lueken classijnden in
van Gaffest Lmold im 1^o Jaar. Ons
lempel. Soek hem nu in den Knauf delft dor
gevalt heb. Año 1367 nomen donald
Hilser die Rdt Conrad II Speiser in Mltare
@ grante sijn Maria Zuid in den Spinae tot Pfeift Blauw

14
Augarten in allen Dindern, aber zum
Mäppelstein nimmt in Holzlinien.

Löbelsches in Oberlaiz

Antikennr: 132

Lünen 338

Dreyß auf 63. Mäppelstein aus Bözen

78 Doppelnr

ii) Segantl. Lippst. gal. Stoffen

baw 3
gym

18

Lamblyn

Giffen

19
Lmacher
Philippus in nro
and 1780

Lmacher 11, 719
~~XXX.~~ 818.

Oberndorf
Ein gauern Minnungsaktenbuch nabt Moz
Lobaltschans ains Grauenreuth und
Taufspuren. Diese sind mindestens seit
1780 abgehandelt. Von ~~1780~~ Oberndorf
ab jetzt Moz. Letztemen Buch geschaut nur
zuließ zum Grauenreuth Minnungs.

Ein Buch zu Oberndorf mindestens seit
um 4 Jili 1780 vom f. d. Joseph Graef zu Spanberg
erhalten und in Linsalte über 1765. Ein
Kunstwerke ausgestellt
1787. Ein Buch aus Linsalte ist Linsalte
S. Ales in Ries 20 Minuten Grauenreuth
und im Linsalte Kamptur Orte
Grauenreuth Sagn - Lannauin-

Laengenfeld im Elztal

20

Empfall eines eignen Reglers am
1359, der zuerst selbstständig war.
Der Empfänger ist bis 1390 im yo:
Leipziger Teil des Landesvertrages des König
Karls IV. genannt, wenn jedoch die
Feste selbst nicht mehr bestehen
oder bestanden haben. Ein Landesvertrag
der Herzöge von Sachsen aus
Rimelin gafft gleichzeitig mit dem Kaiser
1646 - dem auf Konstanzer Huldigung
von Laengenfeld ab 1469 ist nicht der
Huldigung von einem Reichstag.
Der Landesvertrag ist am 11. 12.
Juli 1703, in Dresden unterzeichnet
am 17. 12. 1703 und ist am Regierung
Jahre anno 1774. Im Jahre 1771
wurde in Laengenfeld eine Zoll-
Kasse errichtet und das Obli-
gations-Dorp Laengenfeld konstituiert
wurde, hieß hieß zuerst ein Zollamt.
Der Huldigung wurde bei den Herzögen
Von Sachsen-Anhalt 1786 aufzubauen über-
geben. Ein urk IX, 819.

Schräckert
pag 371: c Tl.
AIIh. IX 819

Ludwig Abel
Georg I regeste
sab d M. &

Den spian Janys den Jafengast 1805.
finf Jahrhundert nach Christus.

Zygam T. 350 a Van den lant van in den landen en dorpen
veld hooft en den graven en heeren
norf. Den 3den April anno 1814

Haben

Zu seinem Gultaffal galagan, den den
ya haben in den vijfdeeligen hofe
dien, inden sijn ope den leen heeft en
prijzen; enneiget dat ghemeyndt
~~dagelijc~~ binten ainen ppeoff Rayen
dat oon g'leeffan o dene vien den
Poen publick gemaakte, den h' sien
menaerder tekenen, en niet den h' bren
den ynnen g'yle niet den brenghe
dig. Den Heelsoffen is aben, den den
den vijfdeelijc niet sijn t'raecken, en
niet den h' g'lycck mag gegeven, den
mit Kreyen villa verbaekt is, no
missit: Rooyen Geestal h' g'he ope
g'yleit ons den fluss.

Den Rijnsburg den 3den April
Middelb'c. vijfdeel van Jafengast

22
1698-mind s̄r z̄mst gruñt, o bonif. Stracker 18. 6.
Ach; daß die Lin genf. Bifforf Jesuſauz
Georg Annes u. Lin Angalla u. quæ h̄yban
vngewohnt fuhrt. In fälln vnußlo
mei Leinan Uñne, fontan n̄at siue
Durchnitt am mit siue Glocken.

Küken pfarrt an Lin zittember Halle,
Timoriam, daß Lin f. obifforf, erig Lin
Rückkehr am 20. Febr. pfarrt in Ely vñffall.
Vn Lomar z̄mst Obegnundens, Lin
Lin gebt salb apon Hennet, Edmund Loy
omis s̄t gemiasen / @ Lindevalde Bifforf
mei mei Hennet z̄m Leinen, abent mit
Lin Leinen doppelzim Lin Constant
Pfeilz miss in h̄nbin ift mit Glöcken
geleintz z̄m amgängen, Vn vndopm.
Ach! dem f. Bifforf in Lin vnu Bifforf,
Lifmuß Bifforf miss gaußbar; und multa
arba mis vde Frühstück Lin Leinen Gefafe
mit fatzan, so b̄ckt Linen Hennet Gott
misso h̄igen, als wabau fozend mei
Hallen Lin amgängen man ift ofan
ella Gemäss aus Amgäb mit allen Glocken

23

Das Grundstück an den Künftl. von mir zu unter
dem Künftl. Peter Aspacher gab er,
ausgleich 1868 einstimmig. Das jetztige
von Plakat no. Huben 28° 38° offiziell.
zu 45° 3' nördlichem Breit. n.
118 1/2 Mtnau = ~~3740~~³⁷⁴³ ' oben am Mtnau

$$\begin{array}{r} 3 \\ 3546 \\ 197 \\ \hline 3743 \end{array}$$

24

25

Malpum
Sacred
inalia
mifia
Leyma
- Pinj
Patum
Patnai
Pinfa.
Patum
Patum
Miauf
Sindia
Mabasi
Infalla
Runa
Ju Pum
Imim
Haffm.
Pum
ata gau

Was sind Emt? mojan jasint Brästallnuy?
Vairistei. Tvoentar im Bräfis. aben
niu yäta Bräffanitny van Linjen
müsste pjan z'n mitz angefallen.

Zu Seizing auf Bräfaußnuy van Jannun. Bent:
An - Vinf. Gaffner Officium in Tafelstil.
Vieckmässer. Geister · generation.
Tatnässer Hamt faziellat.

Linjn. @ Lanßil fief Vermüder Staken
, Tafelstil T. 372 - 387 - 649 - 851 Gußwein
Fuerommele T. 577, 581, 602.

Was auf zu bensufaw? moab ffeanibl die
Linjn agow in Seizing auf Hoff. Jura bw. fone
Markosia füchtn, moab quell van Hnifn
vörfallen? Nam daß die Linjnig'uz'n?

Man @ mis worten füi subnomibum?

Zu hñbauß hat Platzen gwe allm Fuerommele
Am im wnitam Lin, Lin staken ifw vaya
pfaffen mörndne, piau yuwo w Bräffanitny
mäz malibz sulzsch: Zkar? moa amm?
mo gauwst, mis spil yekopat

Lehem a.

Nunn - Brästallnuy

Bent:
Anfiffen über die
a Tafelstil @ Linjal
a. Tafelstil quiß
Wobmaw, Minofen,

An

24

Januar auf in
Biblioth. Hambr.
of

Litharw. in'm waffenrathen; Gorlitz
Okt. 1876. Prof. Dr. Ign. Hauberrisser Innsbruck - Fasolo
in Linz 1876. - J. Jacob Lomersheim zu
Regensburg my a Dr. Kruse in Düsseldorf
1876. Organist für das Pfarramt
Kruse in Linz auf seine ganze Zeit verhängt
Dr. Gaffelius Henn.

I am Wm. Brewster. Minister. In Benediction
blessed, & renoratation of Sacraments
Reformed Geneva Oct. 2643. 11668.7.
respecting Fusani Sun. 6h3.

Et si non infamia & famam non habet
falsa & vana. sed est bona & laudabile
namque dicitur de bonis.

f. gafus pa sind gafus
num 5-51, 530, 55

F. Gafußen sind geb. den Cuelos hat hier St. Gafußen als Hauptlehrer
num 551, 530, 557 und zu bestreiten. fñal hier geseltenen den
532.
Meinsern Dierdoz. Planumnum der zr pnyan, from Onderwijskund
meiblatt 1878 @ Dierdoz. den Dierdoz. fñal Afschaffing
o Sammlung van Geschiedenis o fñal den
Onderwijskund den gelehrden Kunst en Gewerbe.
Pnyan. den mitzigeud Werkplaatsen u. genel
zr Dierdoz.

Lis Ringer.

28

Romerriffen Domstil. Tacab pag 44.

Raurifffen 88

St. Wenz 106.

Altum 126

Sculptur vor Raurifffen 134

Mirlans 273 Stumpf Mirlans 287.

Globmirlans 304

Lis der Althann Privilegium allaris
aumankn. - Rauymay Brüderappat.

An. Tarnbem P. Ganteatiss etc. . .

etiam den Bruderschaften im Olymarius.

Den den Obliuffen,

frühlem 3. Januarij ist es so Bruderschaften

Prayant Mariæ zu Lektinow das

Bruder pag 136

Lanumbinyau Sam mit Obliuffen
wantafuan Rennig. Dofuktorius
etc 883.

Knigell und Obliuff 143.

Das ist Rauymay 32. J.B. @ 11. B.

Den Bruderschaften Olymarius den Linzen
Grandulff 1878 H.B.

dg

Symfonie Walhalla · Dirig. D. B. Linzaw
Februar 1878

Symphonie Walhalla · Ein Konzert von Fran.
K. von Symphonie aus Grundriss zum Konzert und
Ein Symphonie Konzert nach G. Jacob com-
ponirt in Augsburg 2. Auf Landschaft
1878 in Reibl Komis
als Symphonie soll ein Konzert in englisches Konzert umme-
rischen Hil anbietet gemacht sein, und
dies gesetzt auf den Grundriss aus Gangolff
am Ende des Konzerts gespielt

Lebowski.

Caspar Monkl. Abb. ausgeschlossen aus der Biblio.: 1481-1484/
durch den Fluss

Libby's, qui est le nom de la compagnie

Chpale latissimum. Vide formibus supra

Lep: Canos Nipae III, 83 - Lychnagia, Dittmarbius
Map of part 11/98

Birchwood
Map of town 1898

- Libbey - qui? fiume dove finisce nel L.

Conforne Liblisch: auxologae - mit mehreren Ziffern

abson gegen vier Uhr Benedict mit drei Grünherren
Vilfredo, und den anderen beiden, die sich ebenfalls

Sept 1st at 11 a.m. Dostorab in England (see of Paris)

mit in dem man einen von an einer solchen
oder derartigen in seinem Absatz mit gebraucht

father. Oppenheim & Imperial bibliotekar

In Ohm auf ein Bild aufgestellt aus dem Progr. von
dem Leibl. Wolf - 10

Gib mir die einzige Form der Gravur in den Platten

Mitte unter Liebhabern Lautensammler

Manuscript quid? im Sammeln für ein
mit dem Jis

Liber de Pfeffingen & des Alten - Ein alterstes Manuscripte
find man mit vieler Mühe vergraben, in Galice Lungenfolio formate
im Monat find alle vergraben & zerstreut.

Im Fußgründen fällt manchmal. Beim Knie & auf
im O. Fußgründen oder. Den Fußgründen auf über der Zahn

Die Jürgenst., oder
Präfessen auf um zw. 13 - 16 Jahrz. zu ihm.
Tagebuch ist verloren.

Die am Rückzug von Frankreich Hoff-
nung die Kämpfe seit dem 15. Jänner verloren
zu seilen den Mannesrath als sehr schwer
zu bestimmen, um bes. an gestrichen zu den
Kämpfen, um so viele Nationalkämpfer zu
lassen in den Schl. Tagen der französischen
Revolution vertrieben.

Diese Grundlage der Bibliotheksaufstellung
Wien 1800. & zugemerket A-B C.
Fazit.

Musikmalerei

Hinsetzen Merkwai sogenige Miniat. in
Form eines der wohlsten Empfehlbar.
Abbrechaturen.

Ein sehr Preisw. der gaffreinbaren Lieder
Diplomatik. Verzierung der Royalen Form der
Entzierung einer Gebrauchskunst & ein sehr
früher war der Druck und die
Entzierung der Liederabdruck wären?

Entzierung in der Zeit

Umbauung des Diensts in die Städte
die Bibliothek fand in der Städte im Alter
des Armariums bis zum Ende vier
und zehn Jahrhunderts. Man setzte sich in
den

o wijs chepallen manne ein Brüder mit
Sakken befestigts so ißt man dat si of onoff lamen
meß oben hanßfame worten. So ist Julius Brüder mit
Ritter sind weif ringalda fir v. Ritter reguleit.
Benedicti a Gmünd myam Lep Benedict. 785-787.

38

Dos dene dene, Gabler

Dyglomarib. f. Vite aktien missan hinc Pomeran
1878. № 32 (17. Jufay) № 41.

finn den jingenn sacerdissian missan missan missan mit den Dyglomarib
vom Graben van Esse, in villa St. Peterzella fallt
so ifam drachmung. Ein mitsen missan missan missan mit den
jungling drafas furst ganturkis min Pan Beal.
Victor Jean Mabillon (1632-1707) nivum Mit-
unbriit den Acta sanctorum van Polen diten.
In den 2ten Baute den Acta sanctorum gegeftan
Abendlind fallt Daniel Papebroch etiam den
misan Misanbriit mit gauam Disputacion
In Cuiuslibet ungerallt, den großer Thiel den Mekin-
ton sā' yad opp, beprocurt den Marqinyan dygloma,
welches pris kannet first pris in Capitul de cura-
dictum Curiae caputum. Das gab den kannelassung, daß
Mabillon den grammaticum und Poetum abituriae
in domi Planckere re diplomatica libri VI. @ Regi' iustitiae in
Suplementem. Und das ist in Grise iustitiae mit abitueriae
Planck Mabillon den dygloma den Dyglomarib genosundan.
~~Hec~~ 1759. iuffin van Planckem beumbachtet, mit dypf' abitueriae
mit dyglomarib fad legione q. bōnde.

S. V. 33

Verhandlungen der Bibliothek von B. Blos mit ihren Büßblos-Begriffen zu fassen. In Kq von Tübingen gesammelt und
für den Abschluß - ausgestellt bringen -

Van Gaben van den Kerkstaat in de Stad
Amstel op Adelaar uytlayen ist mit den 5. Februario
m. Chr. bekendt, om die hys leydert dat der
heilige patriarche dieren tauffelmy, Stefan befeestet
Grieksche Justinian, en poe sijn gesetz in
den Rijnsch nijdinghelyscaerd van Jellen.
Van Thartophylax van den Rijnsch m. Con-
stantinopel komt oft in den Concilios Akademie
van; en worn den Oeffentelicheen Dienste
van Pyschian & Dokimanta

etw Amysota amysotis
Sancti Iusti Galli zr
Bibliothecken

Anteius i. J. 238 von Oberhoffen am Rhein aus
an den Papst Leo I. G. am 10. Jul. im Oberhof
an den Kaiser von Sachsen.

34

Am. Al's Pan Layton fijne m' Van v't h'kun Zaiten

amts des Bischofs zukennt, qualifiziert dienten müssen. Monachus non
sanctus si in Ecclesiasticis in Confessione missus auf docentis sed plan
ezmonstratur. In Royal Procl. anno 1300 quodammodo gentis habet offi-
cium. Et Cap. 48. In primis Abbotum fall minus disting.
17. 2. 11. 2. 2. 1. 2. 1.

spani & Linnan hjaudþjóðum þeim fáskarzais mítan

Spani & Lannan hyswifffastan zim ffsawzais intor
fir' lemnifian zim Laffr wnfafit manian;
zim dan yntam arinaluris Mewfai vni b'zibnilur.
Inn fffamiffastan, gafosak Gafifal o Tugel

Reg. C. 55. Jan 18^o B. Zusatzinduktionsmaschine

En Banachskian $\mathcal{B}(X)$ is max auf \mathcal{E}^{int}

*Si fumus Oratione fratrumque agnitionis mago-
nus in hunc Orationem dicitur quod deinceps uocem*

amintan Örtzian z. d. ein Pfeilringenpferd und
eine grüne Schildkröte mit einer Krone auf dem Kopf.

Um zwölften Februar ist die Wahl abgeschlossen. Ein
Lampe steht auf dem Tisch und ein Kind sitzt

fairyziffen Mönchen Wallen im Gründelich

int̄ claustrum sine armario quasi cāstum

Sina armentaria.

Amarium. Nelumbiaceae Wurz.

Nabawim des bliafsk worn sub Piroptorius

ans Houtmanhul zijn Afscheidsw van knip

utim stamping Hvidenfrol.

Asij hant

Manuscript

Palimpsest

35

Gräberausgriff 2. Kniffelbar sind dann q. Lin. Carols n. ist
Villausgriff m. im Gräber - Das ist so. Schriftzettel f. L. ex
Begräberausgriff IX. 772. D. 18. 11. 18. 11. B. 370
A. Palimpsesten. Abbreviationen.

In den Schriften
wurde gemacht, wie
Schrift malte die
Grenzen und
Fayenne und
Antibellen verstreut
sind.

3 Pergament. Figur aus dem 3. Jahrhundert v. Chr.
Zugewandt der römischen Kultur und am Ende
des 1. Jahrhunderts v. Chr. entstanden.
Wurde mit rotem und grünem Tinte geschrieben.
Der Name kommt von Pergamon, wo es entdeckt wurde.
Es ist eine Art von handschriftlichen Fayenne und
Antibellen verstreut, wahrscheinlich aus dem 1. Jahrhundert v. Chr.
Wurde mit roter und grüner Farbe geschrieben.
Die Farben sind sehr hell und leicht abzulesen.
Die Schrift ist sehr klar und gut lesbar.
Die Farben sind sehr hell und leicht abzulesen.
Die Schrift ist sehr klar und gut lesbar.

Große Drucke. Auf dem Galluspalast kann
man im Römersteinen auf einer Seite eine
große Zahl von Buchstaben und Ziffern
sehen. Die Ziffern sind sehr klein und
die Buchstaben sind sehr groß und klar.
Die Ziffern sind sehr klein und die Buchstaben
sind sehr groß und klar.

Mosaikmosaike sind ausgedehnter Fayenne
als andere und sind ebenfalls sehr klar und
leicht abzulesen.

Miniatoren Malerei. Ein Mosaik aus dem
1. Jahrhundert v. Chr. zeigt eine Person, die
einen Kranz hält. Die Person ist sehr klein und
die Farben sind sehr hell und leicht abzulesen.

Es müssen haudsmiften sind mitzudenken
seine Minirn zu gewichten auf Goldmünzen.
Kris Land. Aug.

Wands der Haudsmitten - nicht auf Preis nach dem
Zufall, & zum Alter & den Münzen zu be-
rechnen. Sie zuerst zufinden das Empfänger
kann man allein sich passen kann, was
sich eines Selbstvertrags mit einem freindlichen
Leute zuerst zuweilen kann und wenn es
wirkt immer beständiger kann angefangen
kann.

Am 1. Januar 1800.

mindesten zwey unterscheiden die gegenwärtigen.
Prof. Gillenbany fand die Philologie sehr gut, dan
es gab einen sehr guten Schrift zu erden.
Der Kanzler ist ab der Typographie aufzufinden
haben. Der ersten Hand muss eine Stab in 2 felde
teilen, welche war 1455-1456 auf einer
auf den Domkant Mainz & den Namen des
der ersten typographischen Buchdruck gauet werden. Gestalt & Größe
dieser Schrift fand kein Name ~~der~~ am ersten
Kürdin der Münze @ gleichzeitig die Münze zu
zur Zeit so genial zu einer Ueberzeugung brachte die
Schrift zuerst in einer Druckerei, welche die Buchdruck
ersten allandern Schrift in einem gewissen Konfekt bestehen.
Die Kürdin der Schrift den Buchdruck auf den
namen Friedberg, den dann so laut in allen Schriften auf
dem folgen auf dem Epitaphie @ Preise bestimmt aufgestellt
am Graben in der Stadt Mainz.

Hysten willt du gern. ~~Lebte~~ Hatt dich in den Land
Seynstan sind in Hornb.

S. 2. Hartkaspern Daten n̄an von Hornb
Den Schloßhofen O'pariss e' Zimbold

S. 3. Gaffista Linz blickt. Hornb.

Ein Abster Omenibanyist. Lipp Ebb Cooper
Merkel grancd an Hornb rivea Bibliothek er-
richtet e' Linz aufs Royal zu benachleyen
mbernen hinf. Einiger Ebb regende vom
Jahre 1481 - 82 verfauet Linz unter dem
Landesfürsten Sigmar Linz Thüringia
Rund, ^{er} war Lippen Invokation und gern 1481.
son Klinta galoregt. f. d' Linz O'pariss
Lipp d' d' im Krieg Linz O'pariss auf Sudeten
wirf ^{mehr} wiede Lipp O'pariss O'pariss in Hornb
verban, aber in seynensta Linz Biblio-
thek wiede men mit Lipp O'pariss O'pariss
spendun einfa und O'pariss hervor.
Weil an ympern Linz Bayreuth marckt, e'
wir abm' mellein O'pariss in my gern
Lipp Linz, wir sind am gembayt, open
Ebb von Lipp O'pariss abgesetzt. e' polle
ni etatis mit siern platten Danzian habe
den zuffen eigen werthig in Linz O'pariss,
beweise geseyt und beim Lipp of man

que faldine
der heOrde.

ann' Linz auf non-
jentina O'pariss
unt meist.

auf sonnen gegeuer
gnum Scruftiam.

Capitulare

Gn̄m entwirre ḡtterḡm̄nden @ h̄nb und keij
jn̄ Hallwysverd anno 1496. Dis b̄crysung p̄f
P̄zze miten sienni. Partnur h̄ntet: ---
Als Rbl Vigil gestützt auf den Kürzen des Aufs-
zorn Capian Prinsser n̄migen Branklissen
am Enfan Sigismund sp̄nnur @ s̄m ual
min̄ f̄rmibau br̄k, mihi men bei jāmēr war
Savbursung auf m̄nchen h̄nt - app̄nter
n̄migen K̄mmer h̄nt, more m̄nsta h̄ft abgab
jn̄ p̄faren Op̄nib v̄ndian, ^{abam} t̄m̄ndantur zu
Rbl Antagonist, m̄rō p̄fendatne et. blatt
gapphaben.

Die Local s̄m den Libri offab man unbau
San Grafs d̄ d̄re p̄gemanher & v̄ben den Pa.
Desp̄ci. Den Buell d̄n̄ndan man offaber
ḡtter ultane am Kürzen ap̄ol, b̄t ifn th̄s
Vigil uob Hinteraufklon in paßdallar
Lipk.

Hon dem Kunt den Libri offab mi, th̄ gefaf.
haben miten siene Patalay, so befindet sic im
Manuscript A 98 in den M̄hle, m̄hfen den
aryaulic Descriptioes owt. als Catec̄teris
markt. Bei den Lipkaldorau den Lipkans
m̄rō da fliekipig d̄mides gappan, Lipk fm̄ p̄f den
Descriptioes den Libri offab abfandens
Hm̄ m̄t jn̄ gait schnei p̄f den R̄fikuliver

in ist min fijf. ist in das Armarium erhalten
 und war der dünnein warden den Berlitz om
 bestofft das Lipe angefult, das von Gitter,
 man man mit dem Feuer und fum fum
 am Hant den Bill. emulta erist p gneur rymen hafte oden
 in me 68 fahre gelijkt die Berkley frum @ mafare ering
 auf dem Garincky Comerkingen dengt.
 in me all 100 fahre Onspafft.
 von Caspar Merkle.

Gezeigt werden
 in Christiano
 Lüdrich Rie-
 gensis 1333-
 1345. Mabst.
 von Kurno

Anno Domini MCCCXL. I. / 1341 /
 In die sanctorum Gardiani et Epionachis/
 Maiorib[us] libri subnotati erant repositi in
 Armario nostro:

dat man alle in das Gitter alle Zimel und
 Manymalde Muellerey fand, @ in Hant
 den Abb. dethet gretz aegants o den in
 des des heiligkeit hant vondene
 P. Johanes vurkampt wistebet.

Glossulae super deuterius et secundum Testa-
 mentum

Omwank. den Glotta ist min And den Berlitz om
 den f. fijf. e gneur dreyen, anfels fessels mit
 den gekleidung vngelten drucken, dienter be-
 fapt @ fes wist mit den fableining den Berlitz er-
 berkt, ad fpi den, fup fub doot wist ofer den fa-
 bliering den Berlitz ebm gewest wortet han.

Et Johanes glossatus.

Et Merius glossatus.

Et Tacas glossatus.

Quatuor esse.

min Blatt.

- 40
3. Novum Testamentum, libri Salomonis cum adiunctis.
 4. Libri Prophetarum, Libri regum et Para.
liphomenon.
 5. Quinque libri Moysis.
 6. Summa Confessorum. Opus Zinzendorfianum
Casuisticum, illud est Disponitum Dei Beimi und
a Penaford, nunc translatum Etabulatum
Tunstall, mense Junij 1713. Impr. in B. Gofman sufficiens.
 7. Ambrosius de officio cum adiunctis.
 8. Antiqui Decretales. Sub missione dei Sakra-
tului lib. Dionysius antiquis manuscriptis
libri tria multa munera in antiqua uerba. Piscaria
oculis tag translatione. Vnde lib. tria habet manus numer
magis ^{utrumque} quam litterarum brevissima. Ita exinde
anno 1661 in Parisiis ~~in~~ ^{de} Amsterdami Bibliotheca juris canonici veteris anniversariis.
 9. Quinque libri Decretalium. msus scripti in
uice Gratianus Etabulatum bimillitatis quod
hanc Quicunque unius agitur.
 10. Ecclesiasticus glossatus.
 11. Epistolae Pauli.
 12. Allegoricae etae excerpiones utrinque
testamenti cum adiunctis.
 13. Psalterium glossatum
 14. Item sp. psalterium glossatum
 15. Isaías glossatus.

III

16. Postillae Hugoensis in Psajem

Hugo. Scripta ab aliis huiusmodi facienda habentur
nisi unius in unum leviter coniunguntur in unum
lyc et hoc est digestus, non sicut manus in bonitatem
Quadragesima tria in technologia non constat
et quae post illa verba teatrus adam serae
Scripturae Pauli S. G. Lipsiis primis litteris
scriptis Christi in humilitatem auctorum.

Hugo v. St. Charo nunc bannisteri Connivens
tunc yllatus Cardinali ap. 1260 Confessio
dis iustam libel Concordia p[ro]ficiat multo
undique Postillae in universalib[us] biblio[bus] quata
quatuorh[ic]em versuum. Capti Hank nunc
remarint p[ri]m

17. Postillas Nicolai de Lyra in quatuor even
gelia.

Nic. gen Lyra nunc bannisteri faciebat breves
Monologium de Trinitate tractat van Doctor
utatis ymmit f. 1340. Capti Hank van
ffirm in Paris 1330; nunc p[ri]m, cap[er] p[ri]m sic
stetit illud deus in iustam Hank in Ew-
yam q[ui]nt p[ri]m primi in Libraria fuit q[ui]nq[ue] suffici
imp[er]tiv.

18. Floro laginem sapientiae cum adjunctis

19. Epistolae Theronimi et Augustini

20. Genesis glossatus

21. Plastica historia d[icitu]r

22. Ecclesiast[icus] car[ta] historicalis / Eusebius? /

23. Thao
24. Luma
25. Liber
26. Civa
27. Tiro
28. Tis
29. Tis
30. Tis
31. Tis
32. Tis
33. Tis
34. Tis
35. Tis
36. Tis
37. Greg
38. Tis
39. Tis
40. Tis
41. Tis
42. Tis
43. Tis
44. Tis
45. Tis
46. Tis
47. Tis
48. Tis
49. Tis
50. Tis
51. Tis
52. Tis
53. Tis
54. Tis
55. Tis
56. Tis
57. Tis
58. Tis
59. Tis
60. Tis
61. Tis
62. Tis
63. Tis
64. Tis
65. Tis
66. Tis
67. Tis
68. Tis
69. Tis
70. Tis
71. Tis
72. Tis
73. Tis
74. Tis
75. Tis
76. Tis
77. Tis
78. Tis
79. Tis
80. Tis
81. Tis
82. Tis
83. Tis
84. Tis
85. Tis
86. Tis
87. Tis
88. Tis
89. Tis
90. Tis
91. Tis
92. Tis
93. Tis
94. Tis
95. Tis
96. Tis
97. Tis
98. Tis
99. Tis
100. Tis
101. Tis
102. Tis
103. Tis
104. Tis
105. Tis
106. Tis
107. Tis
108. Tis
109. Tis
110. Tis
111. Tis
112. Tis
113. Tis
114. Tis
115. Tis
116. Tis
117. Tis
118. Tis
119. Tis
120. Tis
121. Tis
122. Tis
123. Tis
124. Tis
125. Tis
126. Tis
127. Tis
128. Tis
129. Tis
130. Tis
131. Tis
132. Tis
133. Tis
134. Tis
135. Tis
136. Tis
137. Tis
138. Tis
139. Tis
140. Tis
141. Tis
142. Tis
143. Tis
144. Tis
145. Tis
146. Tis
147. Tis
148. Tis
149. Tis
150. Tis
151. Tis
152. Tis
153. Tis
154. Tis
155. Tis
156. Tis
157. Tis
158. Tis
159. Tis
160. Tis
161. Tis
162. Tis
163. Tis
164. Tis
165. Tis
166. Tis
167. Tis
168. Tis
169. Tis
170. Tis
171. Tis
172. Tis
173. Tis
174. Tis
175. Tis
176. Tis
177. Tis
178. Tis
179. Tis
180. Tis
181. Tis
182. Tis
183. Tis
184. Tis
185. Tis
186. Tis
187. Tis
188. Tis
189. Tis
190. Tis
191. Tis
192. Tis
193. Tis
194. Tis
195. Tis
196. Tis
197. Tis
198. Tis
199. Tis
200. Tis
201. Tis
202. Tis
203. Tis
204. Tis
205. Tis
206. Tis
207. Tis
208. Tis
209. Tis
210. Tis
211. Tis
212. Tis
213. Tis
214. Tis
215. Tis
216. Tis
217. Tis
218. Tis
219. Tis
220. Tis
221. Tis
222. Tis
223. Tis
224. Tis
225. Tis
226. Tis
227. Tis
228. Tis
229. Tis
230. Tis
231. Tis
232. Tis
233. Tis
234. Tis
235. Tis
236. Tis
237. Tis
238. Tis
239. Tis
240. Tis
241. Tis
242. Tis
243. Tis
244. Tis
245. Tis
246. Tis
247. Tis
248. Tis
249. Tis
250. Tis
251. Tis
252. Tis
253. Tis
254. Tis
255. Tis
256. Tis
257. Tis
258. Tis
259. Tis
260. Tis
261. Tis
262. Tis
263. Tis
264. Tis
265. Tis
266. Tis
267. Tis
268. Tis
269. Tis
270. Tis
271. Tis
272. Tis
273. Tis
274. Tis
275. Tis
276. Tis
277. Tis
278. Tis
279. Tis
280. Tis
281. Tis
282. Tis
283. Tis
284. Tis
285. Tis
286. Tis
287. Tis
288. Tis
289. Tis
290. Tis
291. Tis
292. Tis
293. Tis
294. Tis
295. Tis
296. Tis
297. Tis
298. Tis
299. Tis
300. Tis
301. Tis
302. Tis
303. Tis
304. Tis
305. Tis
306. Tis
307. Tis
308. Tis
309. Tis
310. Tis
311. Tis
312. Tis
313. Tis
314. Tis
315. Tis
316. Tis
317. Tis
318. Tis
319. Tis
320. Tis
321. Tis
322. Tis
323. Tis
324. Tis
325. Tis
326. Tis
327. Tis
328. Tis
329. Tis
330. Tis
331. Tis
332. Tis
333. Tis
334. Tis
335. Tis
336. Tis
337. Tis
338. Tis
339. Tis
340. Tis
341. Tis
342. Tis
343. Tis
344. Tis
345. Tis
346. Tis
347. Tis
348. Tis
349. Tis
350. Tis
351. Tis
352. Tis
353. Tis
354. Tis
355. Tis
356. Tis
357. Tis
358. Tis
359. Tis
360. Tis
361. Tis
362. Tis
363. Tis
364. Tis
365. Tis
366. Tis
367. Tis
368. Tis
369. Tis
370. Tis
371. Tis
372. Tis
373. Tis
374. Tis
375. Tis
376. Tis
377. Tis
378. Tis
379. Tis
380. Tis
381. Tis
382. Tis
383. Tis
384. Tis
385. Tis
386. Tis
387. Tis
388. Tis
389. Tis
390. Tis
391. Tis
392. Tis
393. Tis
394. Tis
395. Tis
396. Tis
397. Tis
398. Tis
399. Tis
400. Tis
401. Tis
402. Tis
403. Tis
404. Tis
405. Tis
406. Tis
407. Tis
408. Tis
409. Tis
410. Tis
411. Tis
412. Tis
413. Tis
414. Tis
415. Tis
416. Tis
417. Tis
418. Tis
419. Tis
420. Tis
421. Tis
422. Tis
423. Tis
424. Tis
425. Tis
426. Tis
427. Tis
428. Tis
429. Tis
430. Tis
431. Tis
432. Tis
433. Tis
434. Tis
435. Tis
436. Tis
437. Tis
438. Tis
439. Tis
440. Tis
441. Tis
442. Tis
443. Tis
444. Tis
445. Tis
446. Tis
447. Tis
448. Tis
449. Tis
450. Tis
451. Tis
452. Tis
453. Tis
454. Tis
455. Tis
456. Tis
457. Tis
458. Tis
459. Tis
460. Tis
461. Tis
462. Tis
463. Tis
464. Tis
465. Tis
466. Tis
467. Tis
468. Tis
469. Tis
470. Tis
471. Tis
472. Tis
473. Tis
474. Tis
475. Tis
476. Tis
477. Tis
478. Tis
479. Tis
480. Tis
481. Tis
482. Tis
483. Tis
484. Tis
485. Tis
486. Tis
487. Tis
488. Tis
489. Tis
490. Tis
491. Tis
492. Tis
493. Tis
494. Tis
495. Tis
496. Tis
497. Tis
498. Tis
499. Tis
500. Tis
501. Tis
502. Tis
503. Tis
504. Tis
505. Tis
506. Tis
507. Tis
508. Tis
509. Tis
510. Tis
511. Tis
512. Tis
513. Tis
514. Tis
515. Tis
516. Tis
517. Tis
518. Tis
519. Tis
520. Tis
521. Tis
522. Tis
523. Tis
524. Tis
525. Tis
526. Tis
527. Tis
528. Tis
529. Tis
530. Tis
531. Tis
532. Tis
533. Tis
534. Tis
535. Tis
536. Tis
537. Tis
538. Tis
539. Tis
540. Tis
541. Tis
542. Tis
543. Tis
544. Tis
545. Tis
546. Tis
547. Tis
548. Tis
549. Tis
550. Tis
551. Tis
552. Tis
553. Tis
554. Tis
555. Tis
556. Tis
557. Tis
558. Tis
559. Tis
560. Tis
561. Tis
562. Tis
563. Tis
564. Tis
565. Tis
566. Tis
567. Tis
568. Tis
569. Tis
570. Tis
571. Tis
572. Tis
573. Tis
574. Tis
575. Tis
576. Tis
577. Tis
578. Tis
579. Tis
580. Tis
581. Tis
582. Tis
583. Tis
584. Tis
585. Tis
586. Tis
587. Tis
588. Tis
589. Tis
590. Tis
591. Tis
592. Tis
593. Tis
594. Tis
595. Tis
596. Tis
597. Tis
598. Tis
599. Tis
600. Tis
601. Tis
602. Tis
603. Tis
604. Tis
605. Tis
606. Tis
607. Tis
608. Tis
609. Tis
610. Tis
611. Tis
612. Tis
613. Tis
614. Tis
615. Tis
616. Tis
617. Tis
618. Tis
619. Tis
620. Tis
621. Tis
622. Tis
623. Tis
624. Tis
625. Tis
626. Tis
627. Tis
628. Tis
629. Tis
630. Tis
631. Tis
632. Tis
633. Tis
634. Tis
635. Tis
636. Tis
637. Tis
638. Tis
639. Tis
640. Tis
641. Tis
642. Tis
643. Tis
644. Tis
645. Tis
646. Tis
647. Tis
648. Tis
649. Tis
650. Tis
651. Tis
652. Tis
653. Tis
654. Tis
655. Tis
656. Tis
657. Tis
658. Tis
659. Tis
660. Tis
661. Tis
662. Tis
663. Tis
664. Tis
665. Tis
666. Tis
667. Tis
668. Tis
669. Tis
670. Tis
671. Tis
672. Tis
673. Tis
674. Tis
675. Tis
676. Tis
677. Tis
678. Tis
679. Tis
680. Tis
681. Tis
682. Tis
683. Tis
684. Tis
685. Tis
686. Tis
687. Tis
688. Tis
689. Tis
690. Tis
691. Tis
692. Tis
693. Tis
694. Tis
695. Tis
696. Tis
697. Tis
698. Tis
699. Tis
700. Tis
701. Tis
702. Tis
703. Tis
704. Tis
705. Tis
706. Tis
707. Tis
708. Tis
709. Tis
710. Tis
711. Tis
712. Tis
713. Tis
714. Tis
715. Tis
716. Tis
717. Tis
718. Tis
719. Tis
720. Tis
721. Tis
722. Tis
723. Tis
724. Tis
725. Tis
726. Tis
727. Tis
728. Tis
729. Tis
730. Tis
731. Tis
732. Tis
733. Tis
734. Tis
735. Tis
736. Tis
737. Tis
738. Tis
739. Tis
740. Tis
741. Tis
742. Tis
743. Tis
744. Tis
745. Tis
746. Tis
747. Tis
748. Tis
749. Tis
750. Tis
751. Tis
752. Tis
753. Tis
754. Tis
755. Tis
756. Tis
757. Tis
758. Tis
759. Tis
760. Tis
761. Tis
762. Tis
763. Tis
764. Tis
765. Tis
766. Tis
767. Tis
768. Tis
769. Tis
770. Tis
771. Tis
772. Tis
773. Tis
774. Tis
775. Tis
776. Tis
777. Tis
778. Tis
779. Tis
780. Tis
781. Tis
782. Tis
783. Tis
784. Tis
785. Tis
786. Tis
787. Tis
788. Tis
789. Tis
790. Tis
791. Tis
792. Tis
793. Tis
794. Tis
795. Tis
796. Tis
797. Tis
798. Tis
799. Tis
800. Tis
801. Tis
802. Tis
803. Tis
804. Tis
805. Tis
806. Tis
807. Tis
808. Tis
809. Tis
810. Tis
811. Tis
812. Tis
813. Tis
814. Tis
815. Tis
816. Tis
817. Tis
818. Tis
819. Tis
820. Tis
821. Tis
822. Tis
823. Tis
824. Tis
825. Tis
826. Tis
827. Tis
828. Tis
829. Tis
830. Tis
831. Tis
832. Tis
833. Tis
834. Tis
835. Tis
836. Tis
837. Tis
838. Tis
839. Tis
840. Tis
841. Tis
842. Tis
843. Tis
844. Tis
845. Tis
846. Tis
847. Tis
848. Tis
849. Tis
850. Tis
851. Tis
852. Tis
853. Tis
854. Tis
855. Tis
856. Tis
857. Tis
858. Tis
859. Tis
860. Tis
861. Tis
862. Tis
863. Tis
864. Tis
865. Tis
866. Tis
867. Tis
868. Tis
869. Tis
870. Tis
871. Tis
872. Tis
873. Tis
874. Tis
875. Tis
876. Tis
877. Tis
878. Tis
879. Tis
880. Tis
881. Tis
882. Tis
883. Tis
884. Tis
885. Tis
886. Tis
887. Tis
888. Tis
889. Tis
890. Tis
891. Tis
892. Tis<br

- 82
23. Thesauricarum Secretorum.
 24. Summa Juris / Glossam et iuris missam DRAFT
 25. Liber de missa et officiis
 26. Isidorus Ethimologiae.
 27. Isidorus Sententiarum.
 Isidorus vero verilla Lipsior, malis propter ^{oij} Concil
 van Toledo van Roopitz geschild. Propositus videtur
 prius Gallofrankicus @ prius Luyanus p. 636.
 Totius operum in folio singularibus van Libal: Origine
 num see Elymologiarum libri XX.
 28. Sententiarum libri III
 29. Doctorates bibliæ de virtutis et virtutibus.
 30. Liber prognosticorum.
 31. Excerpta Gregorii et Augustini cum adjacenter
 32. Homiliae beati Gregorii
 33. Pastorale beati Gregorii missa
 34. Omnia beati Gregorii et aliorum
 35. Sex partes moralium beati Gregorii
 36. Gregorius super Ezechiel et regnum eiusdem.
 Dijns d'ranka sind van Hugo Gregorius. S. Gavodius p. 604.
 Das bestw. Werk sij dat liber Moralium opus
 kann nero nu in sex partes sijn gemaect;
 at b'g'dest mit XXXV L'rifian. ^{old} Gauodius d'rank
 ant't gelobt ~~et~~ in Regula pastoralis. Auf dem Cancelleria
 Rheins minuta sij den D'ranka zum Doctoratus e'gaen.
 m'ng or myslan. Hamster sind z. z. quam H. P. Gregor

N^o 32. f^o fol. 11r titul. libro IV. dialogorum ex
acta et miraculis patrum et filiorum et
de aeternitate animarum.

Registrum postularum libri XIV. et annu
misi don Japan p[ro]missio pontificis yacobi
An Domini 1255 p[ro]iu[er]densis - 844 u[er]ba
q[ui]est; ubi n[on] nisi ulli dicit.

37. Thomas super quartum sententiarum

Hem super II. item super tertium.

Opusculum quod Aquin[us] summa laetitiam domini
laurum 1274. Q[ua]d minima n[on]ne p[re]latis

^{h[ab]et} commentarium
Clementianum sive fabliau[n]gant[er]t bladet sive
Petrus Lombardus q[ua]estio[n]es libri IV. senten-
tiarum. Petrus Lombardus p[re]ambulo diffidit
opus Paris 1164.

38. Augustinus de civitate Dei.

39. Diversae epistolae beati Augustini.

In fl. Augustini summa fratre 1230. Et dicit
disceps. fl. de civitate Dei supra p[ro]positio[n]e 22. Cuius
probabilitas non est logos in hoc G[ra]m[m]aticis. Et p[ro]p[ter]a
van enim Horat. deponitur argumentum non prius
esse argumentum, als van Hallp[ro]p[ter]a, q[ue]d G[ra]m[m]atica
h[ab]et illud in h[ab]et Gallo sive.

40. Ambrosius super beati imaculati

In b[ea]tum den 119 Psalm b[ea]ti imaculati en' via
nun expeditio in hoc Pantheon.

41. Dionisius Hugo super eundem

42. Passionale — q[ui] ambo in malum dei
legavitur sive opus domini Christi uerba

Moralium, mēbas līnās pītā iu ūnūs vāt
Pīnīgūpās gōgānt mānū, nāzōgīfāt
pītā.

Peregrini

43 Sermones pīgnī cūm aīgūctis.

44 Dialogus Cāsarii. qīzīngāu pīw iu ūnūs vāt
mī nām pītān Dārīlān Gāpīlīfārībān dē 13
Gāpīnūtāt. Trīpīlān kāpās Libri XII Dialogo-
rum de mīraūlīs, vīsionibās et eāmplīs suā
aētātis

45 Creatōrās pārtes spēiūlī hīmālis / Lāgānū! /

46. Rēctōrātēs dē libris Bērnārdi.

47 Bērnārdus super cānticā

48 Rōres bēati Bērnārdi

49 Bērnārdus super Qmī habētāt.

50 Sermones bēati Bērnārdi

51 Eīla bēati Bērnārdi et s̄tī francīscī. N6

52 Libri cānsiderātōrum quādēm cūm aīgūctis
Item libri cānsiderātōrum.

53. Sermones Fānis cūm aīgūctis N10

54 Novēm pāsionāle pārce aēstivalis

55 Tēm pās hīmālis .

56 Vetus pāsionāle

57 Barlaam nīn on audālīfān ~~Monif~~ Mōnif
fātān Lātīnān. Dānūpān rīnīgā
Dānūpān, tīn mān mīn māfā mī ūnūpārā
Dānūpān. Collationes pīnīcēpūm mējōrēs et mīnōrēs
Pīnāpān hīnān hīnān hīnān hīnān hīnān
mīt hīnān hīnān hīnān hīnān hīnān hīnān.

45

45. Petrus de la Ramelle Johannes Damascenus
 4787. in capitulo de scripto Barlaam & Jose
 phat in annis mif. omniis annis & scripto Romana
 tri. Balaam & Josephat anno Romano anno
 Julianus et apollonius.

58. Miracula ordinis

59. Parvum passionale

60. Sermones Iacobide ^{sæcclis} de voragine le sacerdos

61. Sermones episcopalem de Tempore

Iacob de Voragine anno priuilegiis Gallicani Bragges
 legimus, fructuorum Grauer 1298 sermones super fe-
 stis Sanctorum per super evangelia scriptos eis.

62. Sermones Petri Remensis de vocatione

63. Sermones episcopalem de Sanctis

64. Sermones de tempore et de sanctis

Petrus Remensis?

65. Sermones Kunziani

66. Verbum abbreviatum

67. Sermones de epistolis

68. Aurora mif. non fanno natura N 15

69. Sermones breves de tempore

70. Liber scintillarum placiens

71. Catalogus de viris illustribus

72. Prologium Bonaventurae

Bonaventurae dicitur b. gaopac loc. Simpliciano
 73. 74

- 46
- Sub Breviologium istud ex aya Summa San
Gavagia. In postea Dogmata de Melalibano.
73. Liber Theologicus
74. Veritas Theologiae
75. Summa dictiorum (Dupl.)
76. Summa virtutum
77. Scientia secundae
78. Augustini confessiones cum argumentis.
79. Quatuor libri sententiarum. Lombardus
81. Item duo libri sententiarum
82. Tractatus Alberti de Beata Virgine
item Tractatus Albertus magnus f. 1280.
83. Libellus de infantia Salvatoris cum Libellis Nig. p. 1
adjunctis.
84. Summa super titulos Preteritum
Glossam de Conon. Duxit.
85. Summa Gaufredi
Gaufredus Lippof man Chartres, Lin Lin H.
Summa pro psm ansab. Recensio etatione dicit
Cap i. 2. 6. @ beatus lib. V. cap. 5.
86. Sermones beati Bernardi
87. Sermones beatis Ber abbatis
88. Sermones Petri Remensis de Sanctis
89. Obstinatio
90. Abel.
91. Seminarium
92. Flano sacer Apokalipsin
93. Rupertus super Apokalipsin

Af7

94. Summa Alberti super Missam *Hi*
95. Egidius super primum sententiarum
96. Quæstiones Thomas de qualibet
97. Summa Thomas contra Gentiles. *Hi*
98. Tertia pars Summa Thomas
99. Pars memorialis Iohannis
100. Pars aestivalis
101. Anselmus de contemplatione dum
alii libris.

Af98.

102. Petrus manducator
103. Ordo Definitiones. *Libellus Definitionem*
104. Miracula S. Iohannis Bapt.
105. Liber privilegiorum
106. Rationes episcoporum
107. Libellus de septem virtutis
108. Benedictionale episcoporum
109. Summa de prima
110. Quæstiones magistri Honorii episcopi
Parisiensis
111. Summa Raimundi sine adjunctis
112. Summa Raimundi triplicata
113. Summa casuallium quæstiōnum
114. Tractatus de professione Monachorum
115. Liber de nomine et amore Iesu
116. Petrus super quartum sententiarum
117. Curdam super secundum
118. IItem quicunq; super primum

119. Quaestiones super secundum sententiarum
et super tertium.

48

120. Compendium philosophiae aristotelis et
aliorum.

121. De regimine dei missus apostoli. Aristoteles

122. Biblia itae virginis.

123. Quicquid cūm adyandis.

124. Liber de mysterio missae

125. Liber de exemplis sacrae scripture

126. Benedictionale ad unigenitum infimum.

127. Epistola de regimine principum.

128. Liber de secretis recretorum. Aristoteles

129. Liber ethicorum. aristoteles

130. Liber de animalibus.

131. Sermones Iovani ad statum diversorum

1. Josephinus lat. Barivianus Professor

dei filopogon Iovis, mafas lamentare

2. Aristoteles syriac. ac more Iovina Nomis-

nibus p. 1358

132. Honorius de imagine mundi. Abbris. Aristo-
telis

Honorius quod Augustinum apposuit
In imaginem mundi diffidat in auctoritate
Pr. Ioseph. 2. auctor in narrata Moys. eius dicitur
de imagine mundi punit enim scriptum dicitur

49

133 Liber Arist. de naturis

134 Poëtria nova

✓ 134 Poëtria nova
✓ Vnde Aristoteles @ suis distini. & Philosophus
Horblus ita Theologus ad h. Philosophus dicitur 134 lib.
Iustitiae Alzoy.

135 Liber Galeni de cronicis Hebreorum

✓ Galenus Enzyklie anno 900 Vergatum
Rom 200 n. C. in Rom.

136 Propheticæ Horologardis

✓ Edicayam, dicitur Hesychius @ libellissimis Prophetae
Prophecyalibet Dictione, non quod amissio
dicitur Lannuimus, sive pars falsa Santa Script
narrat Iacobus in Belardin acto martirium
et in Joannet Missis.

137 Breviologium Bonaventurae

138 Veritas Theologide

139 Liber T. de proprietatis rerum

140 ——— T. Secunda pars de proprietatis rerum

141 Tertia pars de proprietatis rerum

142 Chronica Martini. Martinus Palanus
antiquis predicatorum facyt qm Guapan
+ 1279

143 Narrum passionale

144 Secunda pars passionalis

145 Prima pars passionis

146 Gopae super libros Salomonis

147 Speculum monachorum

No

50

- 118 Vita beati Iudoci
149 Vita Rupertii
150 Ratulæ Laversæ
151. Liber oriarum Dei Profrim Nig vte Agg in utra
152 Ratulus orationis et liber sancti Petri
153 Lucidarius Von frannicis im 80 fultif
153 Rogerina
154 Liber matutinalis
155 Speculum ecclesiae plen.
156 Liber Magistri Alani
157 Honorius sacerdos
Distinctiones magistrorum No 39
Alanus ab insulis nivis Pon ymo pan Yvelynne
Din castan Feniote Pon ypolys pim Niveler.
Anthon apu Gabrial. Cisterciens zr ~~Cisterciens~~ Clares
apu plannum ybilal, onfialt zr Dunib Lin
Cobson Kivela, minm Pardon Pon Deneaphtis
Coffe von Auerre en signatu aben fei-
willig e ying 1151 minm dnis Rostom Plai rveaux
zinnit, mo an 1203 fute. Tunc manichm ymisan
printen his in den bibliotheca Cisterci; monastis / Corl de Voch
hinc ubi mif mif ydani et
158 Honorius sacerdos Carticæ
159. Abtinentia cum adjunctis
160 Sacer tertiam quinquagenam Psalterio
161 Fabulae Salerni multiziniss:
162 Vaticinus
163 De cognitione animae cum adjunctio

- 164 De natura animalium
 165 De oratoribus item libellus oratorum
 Exponit. Cicero
 166. Quatuor sermones Iacob. de Voragine
 167 Quatuor sermones Beati Bernardi
 168 Quatuor notulae Decretalium
 169 sermones in papiro.
 170 Liber sextus Decretalium
 171. Summa Decretalium s. Corpus Iuris canonici
 anno 1151-1350 1313 anno quam dubitatum Gratianus
 bib. qm' duum clementinum inclusiv.
 172. sermones de quadagesima
 173 sermones de sanctis
 174 sermones de tempore et de sanctis
 175 denum de multis
 176 sermones dominicales cum pastorali
 177 Boetius de consolatione
 178 sermones de tempore et de sanctis
 179 Versus Omeri et aliorum
 grecorum et latinarum
 180 Summa dictaminis
 181 sermones diversi
 182 tractatus super misere et
 183 sermones beatae Virginis etc
 184 sermones de sanctis.
 185 sermones de corpore Domini Aliis.

- 52
- 186 *Sermones de Sanctis*
187 *Abstinencie*
188 *Summa Theologiae veritatis vnde Natura fabula*
189 *Yacobus de Tempore / de Viragine O*
190 *Alphabetum narrationum / Gaffetta*
191 *Sermones Albrechtiani*
192 *Sermones de Tempore et de Sanctis missi*
193 *Sermones Preveri*
194 *Opus Alberti.*
195 *Sumula virtuum et virtutum*
196 *De forma honesti. — Summa justitiae*
197 *Pasionale Bartholomaei*
198 *Liber Decretalium*
199 *Sermones de Tempore et de Sanctis.*
200 *Sermones de Tempore*
201 *Sermones Iacobi de quadragesima et N^o 16*
202 *Veritas Theologiae*
203 *Opusculum de officiis cum Sumula*
204 *Summa de principiis Ambrosii de confructu virtutum etc*
205 *Liber prognosticorum et artis cœlescie*
206 *Sermones de Tempore et de Sanctis*
207 *Promptuarium*
208 *Quæstiones exemplarum*
209 *Capitulum naturalis Philosophiae*
210 *Sermones simplices*
211 *Sermones Preveri.*
212 *Tractatus moralis de sermonibus apollinarii N^o 30*

53

213. Sermones de Sto Benedicto et de S. Bern.
- 214 Sermones diversi
- 215 Papias cum sermonibus divers.
- 216 Comentarii Ianciae Cæsaris
- 217 Graecismus.

§ 80. p. 365

Diese Philosophie ist Mittelalter.
nach Höckl's Historie der Philosophie Moritz 1875
Die Philosophie ist Mittelalter und stellt eine Mischung
aus christlichen und jüdischen und manchen lateinischen
eigenen organischen Formen dar. Der Katholizismus
wurde vom Thomismus und in den Konzilien und
der Scholastik auf System gestellt. Eine missliche
Entwicklung einfiel zwischen Karolingern und dem
Anfang des unchristlichen Philosophie in
Klosterleben. Es kam zu einer falschen Entwicklung
durch die Zerstörung der alten Logik und Künste und
die Philosophie und die missliche Disziplin. Mit
dem Humanismus und der Renaissance wurde
die Scholastik wieder neu aufgebaut.
Dann traten neue Wissenschaften auf und alle
überwanden die alte Philosophie und den Christentum,
insbesondere mit Philosophie und Theologie's Be-
schriftungen, so wie auch die Philosophie und Theolo-
gie in weiteren Folgen davon in einem neuen
Kontext aufgestellt.

Die Epochen sind ganz aus der Zeit der brennenden Flammen
entstanden, die Molesburg zu einem Feuerberg gemacht haben.

Die Epochen sind seit Mittelalter bis jetzt in 3 Phasen
eingeteilt:

1. Feuerzeit der Zerstörung (Alte Kultur und ihre
Zerstörung durch Feuer).

Die Feuerzeit ist seit Carl's Letzter mit dem Alten im Alter
der Feuer. Die ersten drei waren vollkommen
vom Feuer zerstört. Es folgte eine Epoche in der
Feuerzeit gründet sich die neue Kultur.

Anselm von Canterbury — Abedard — Augustinus
— Mystikus Saint Bernard, Hugo ~~und~~ Victor
betont in dem alten Leben ganz neu gegründet Richard
und Victor

95

Missale Salisburgense. Rest mit dem Lukal
Talzbiuny manasius eue se Diognesst als Grön
Lor Pab Lippfimt 1623. fayden wignaklesura
Diognesst gofum Johaen est. am Oftlare er
St. Bonifazis 738-754. Salzburg ist Metropolis
San Petz von Lengau. Einheit @ Grön. 798 ginn
Lipzibissim am folern. Virgilius Tasson fest in
Linsa am 27 Novembar ist Lippfimt gntwane-
San Romäus auf der festum dedicationis eüle-
siae Salisburgensis am dñi. Tagibus ~~fuer~~ apri.

Sanctus uob. Iusta t. Clapit.

Dieß Holz im Missale im Prognosum apud
Baroniam Gymnasium 1864. mit dem 12. Jufaf.
Dre mula dorfli hund auf im 11. Jufaf. von
Praefatio de Beatoe in Purgatoryt bis 13. Jufaf.
Dab fest Concepio missa auf hundt bis 13. den
muryt bis 13. Jufaf. fin. omni Linet Sammarad
† 1133 bildigt his. Dab man Christ fest vnzüfßan
Baronien habt auf die Linet Imatiere drap
et vning opn dem nübergangen fri. Ga
13. Jufaf. minde ab aber auf in dem nüga
friat

Dab farfularis ynum fest. malib, in missale
Missale nobis Lor Seguenz Lande Sion now-
benat mindest auf die Clemens V. 13 ii fuit
in Romita berustigat

Salis-
burg-

a Rupertii

Gudvrl

Canon P. W. Kiffm. b. T. anfangs 167 Jahrs

58

Zinsen hieß das und Neumen aufzubereiten.
Neumen sind ein musikalischer Ausdruck in
dem aus den Hochzeiten des Mittelalters. Um bestehen
und zu leben wird man aufzubereiten. Und so
samt. In der Kirche ist ein musikalisches Missa.
Hier kann es nur bei den Geistlichen. Und feste,
die hier singen und das musikalische feierlich an
zu aufzuführen. Das kommt von Mönch Guido von
Arezzo in Italien, um dem II. August geboren.

{ Alzey } Jedes Jahr muss man in geistlicher Vorbereitung
sein muss und ist das Jahr. Dann kann.

Zinsen hieß das im Canon Kiffm. bestehen,
und Zinsen hieß das bestehen und die Rechte offen-
baren man sie zusammen zu bringen.

Die Konzessionen sind nun seines Zeckens am
Konsistorialen und oben im Thronsaal, be-
sonders bei den Konzessionen erlaubt. So ist
die Pale dunkler von dem gelben ab. Auf dem
Fabula Domine Iesu Christe. — neque nobis vobis
super pax tecum, pax fratre pax libet et ceterae;
© Und habeke vinculum pacis et charitatis
et apostoli gratia sacrae sanctis mysteriis Dom:
nosteri Iesu Christi. Quisque tam Orationem Dominae
Iesu Christi est et Perceptio iste confortans regnum Contra
singafolium.

Vit Domine non sum dignus tunc min⁹ in-
moris nom. Si Paulivum sanctorum & pannarum
firmitatem transfigurari. Et tu misericordia
sanctorum benedictiarum cum festis & festis
tuis monstra fidei. Ut iustificatio nostra
bona manifestetur.

Sequenzen ist dies, rae künft wirst own, ob-
mich aufsalb' gfrei im H' Gosp. in die Tyffn-
egri in gauen an mannta.

A7
Thomas Aquinas. De veritate c̄lch: fīlei cōtra a-
reres infideliū. Epistola Rimb. tēm d. im Basko-
wic anno āno 1341 m̄dian Aq7 apm. Epistola
apori Aquin. Rimb 1274 im hq. Tufan prius ab Ol.
Aero. Ad h̄c Rimb fīsal asyant h̄is lan l̄tal:
S. i. t. t. i. u. l. v. i. t. a. C. e. n. t. i. l. e. s.

De veritate cælh. fidei cœntra Gentiles.
An Henr. frim dñi Apolog. ista Missionspaff ist
die Summa theologiae uniform. Etat. spmz.
zufor; abm an co fñr pif betauft. Sei dñs
dab best. Etat. Knpt ywper Mann. Etat.
Theos. spmz. pif betauft im Cnflav. pif dñs
mult fñm Reimund von Penafort, den fñr am dñs znd
fest vnoffkplis mit Lekapony dñg. dñr vno Mann
wo Uom in Befu. vñgl. v. Sallust. in Cnflav. Sei
dab Glaubew. geschr. vno mayat. zr antipatrians.
Dab Etat. best. vnd dñ. Etat. vnd. Etat.
Janib. Sac. x. 918. Knpt Etat. in den Bibliotheck
vnd in Etat. Etat. Etat. Etat. Etat. Etat.
Etat. Etat. Etat. Etat. Etat. Etat.

Liber: Tiri Thomae Aquinatis Doctoris angelici
ordinis Praedicatorum opera, m. 18. lxxviii.

58

N. 5.

Tractatus b. Joh Chuson tomi de reparatione
lapsee animae 20 Blätter. im uldei Buteler
missione

Sermo s. Joh. Chris: 5 Blätter.

Tractatus beat. Bernardi Abbatis super evangelium Joh:
ante diem festum Pasceae etc. 40 Blätter

Epidotales b. Irenysii Areopagitae ad Thomateum ...
3 Blätter fayculari

Epistolee B. Pauli ad Senecam et Senecale ad
Paulum Apostolum s. Apoth. M. Tertullian.

Prologus in expositionem psalorum biblicarum
20 Blätter. - Prologus in Pentateuchum

Prologus in librum Iosue

" in libro Barakomenon

" in libro Esdras et Nehemias

Tobiam

Iudiciorum

Hester

Ecclesiaster

Sapientiale etc

59. №. Sit St. Bernardi et Francisci. Missal Latinus hunc
in villa Bubalev mense N 57 nov.

Erst Liban der St. Lamb hard ist aufgeworfen aus
Der Prologus des Alten Hilfes von Giacomo
Panzo, in dem man auch gantz geworben ist St. Bonaventura
et ministerialis Hispanie mississimus Hispanie
ken, ferner war van St. Lamberti zum Libare de
St. Bonaventura, und hiß nach ihm genanzt
Der Alte Burkard, O Brunold von Barnevall

Ag. Passionale pars II explicit librum Magistri Petri,
wini - In allor Pat. Nisi

Leibniz' Passionale ist nicht von der Form, die von
Jesu auf dem Kreuz. Gestanden. Darauf kommt es auf
Leibniz' Haltung an, ob er nicht daran denkt. Es beginnt mit
dem ersten Aserumus & Virginis. Dieser habe sonst
einen kleinen Trautwein von Leibniz geschenkt, und zwar
den wirklichen Abts und Beyer Kreuz geschnitten waren.
Der, der seinem Abt und Beyer Kreuz geschnitten waren,
wurde erneut von ihm mit zugeschriebenen Gaben zu haben.
Was kann jetzt? Dies habe ich gesetzet des
Moenchen von St. Bonifacius. Ob er nicht wieder geschnitten
wurde, das abgenommenen Traubewen auf
den Kreuz aufsetzt und Kreuz & Kreuzprincip
geschnitten und geschnitten werden ob dem Befehl
dieselben ist nicht klar, aber man kann sagen
Passionale ist eben mit 13 Tafeln nicht mit einer
einem Bruder die Schriften zu verbinden, sondern
ist nicht anders als eine Bayard.

18. Sermones Ieronis et Bernardi Cum aduenientis.

Vide Raduluz & 53 Lippst.
Hildegardis Otto et genfridus mis bannus Musapennicenses
et Moritz von Leopold von Osnaburg Cistercienser Odd et Blugay.
von Monimun († 1158) Empfunden am 14. Januar 1360
Pfaffen besondres Erbaut ist von ihm Prosa Chronik
in 8 Bnissm. v. 2 Seiten oben ein Gedenkblatt mit
drich t. Hohen Pfaffen sicut in bestar primus erit.
Sermones huius saeculi Paulus et Bernardus Angelalem
magis. — Haec sunt sermones Ieronis et Bernardi: Sermo
InnoCenti papae IV. Regiam anno 1253 - 54.
tabula velpe zim zutrad latzam hafniam fuc, mil
lum am im Rungem lug.

Hic omnis lumen atabal pess Evang: Nicodemus
erit dum dicitur ab eo dicitur omnes Christi fratres
Libellus de infantia Christi Miracula v. Mariae Virginis
- Virgo Teredi et Wetini. Librae virorum Dei
In Catalog N 83 @ N 51. Vnde quoniam etiam
Anteburum hamppenitentie glossant Paris. P.C.

N. i. Opus de tempore per circulum anni a fratre
Jacobo de Voragine editum s. Joh: de Lobmelingen/
Opus item ipsius Jakobus impensis suis sum
zainfusus tan Minus, in circa a 1360 esse ypsion
barpint. Ad Catalog

15. Petri de Riga aurora seu libbia metrice
descripta 1343 / vid Catalog

16. Jacob de Voragine quadraginta male. Anno summa

Dubius pft: Tunc liberatus est monasterio 1.
Johannis in Stams a domino Ludovico de Ram-
mung, quondam blebano Pfaffenwes in
dilectione pro memoriali perpetuo salutis
animae suae. Vide uel Catalog

17. Tatiale de Fosogine
Beati Gregorii moralia in Lib. de fide Cate-
log - scriptor ... Banchidus monachus.

18. Benedictiones et ordinationes

- ¹ ² 19. Libellus statutorum Ordinis cisterciensis
² ³ 20. Libellus statutorum Ordinis cisterciensis
Hans Henrighen Regula, constitutio
Regula, Constitutio 21. Institutiones ordinis cisterciensis: sive modis
stitutiones et privilegia
richard Haithain anno 1567? Joh Koellbl.
Worms 1630 22. Utrumkum dem Agapit fuisse apud Juro-
R.H.K. 23. Utrumkum dem Agapit fuisse apud Juro-
bony. Agapit, natus in Zait.

23. Procesionale item 24.

24. Missale circa 1460

25. Commentarius in saltem scripturam
26 Hannibaldus Expositio canonis, de septem
27 matis, quibus peccata remittuntur.

+ 28. Libellus definitionum Ordinis Cisterciens-
sis capitulicis generalis dictis anno 1289.

Holstenius
Brokie codex Statuta in variis capitulis generalibus
regul. monast: apud Cist: 1304-1315 Et. Ju Linpam.
(miss pfw)

Lippe bonum dñi Definitionum sijon in
Leizig vñf dñi Octomar.

29. Opuscula spiritualia - Tayantum
Primitiū p̄fisi - Liturgiū p̄fisi
30. Notationale diurnale missale eti Cisterciense
- Kirchalt Catalog.
31. Sermones varii.
32. Exorcismen & Benedictiones Japon.
33. Trbellus compendii seruicis officiis
iamnudig mis Takah Fratrum qm Japan
1320.
34. Trbellus Definitionum Ord. Cist: editus 1289
35. Breviarium
36. Compendium selectiss. precium matutin: vesp:
nei non sacreficiū Missal. / minima galt.
37. Benedictiones. formulae propeſiones etc.
Japon - inijs oblitum fungimur.
38. Definitiones et statuta ordinis capituli
generalis ab 1258 - 1286.
39. Disputationes Magistri Alani - Kirchalt Catalog
Theologi contra Haereticos Waldenses, Iudeos
Paganos. Bernardus de precepto et dispensa-
tione super Regulam S. Benedicti. Tabula
Creero de officiis.
40. Missale, Libriū ep̄us Bidei: Gaudibz
41. Tractatus s Bernardi, Alani etc rhythmisch
in Lübecki Kirk. Sc̄riptum per fratrem Andreem
Nagelin regnante abate Bernardo 1489.

42. Biblia Sacra.

43. Pieces ad sacra scripturam Missae etc nota quod
orationes in principio scriptas et ad Missam
pertinentes sunt laudis reverendus pater et
Non firmum non Dom: dom: Galericus episcop: Brix: fidei
confitemantur. 1. fortunatus bib 1417 - Ufslimf II bib 1437.
In interiore libellus prefete orationes per reverendissimum in Christo
domini Jesu Christo patrem salisburgensem examinatae sunt
proposita gesta et confirmatae.

44. Libellus peccatorius / folia 84 / pag 14 82
als Tafazust.

45. Diurnale munimyabundum

46. Simya Distinctiones anno 1491 De patre
Pionis ordinis Cisterciensium.

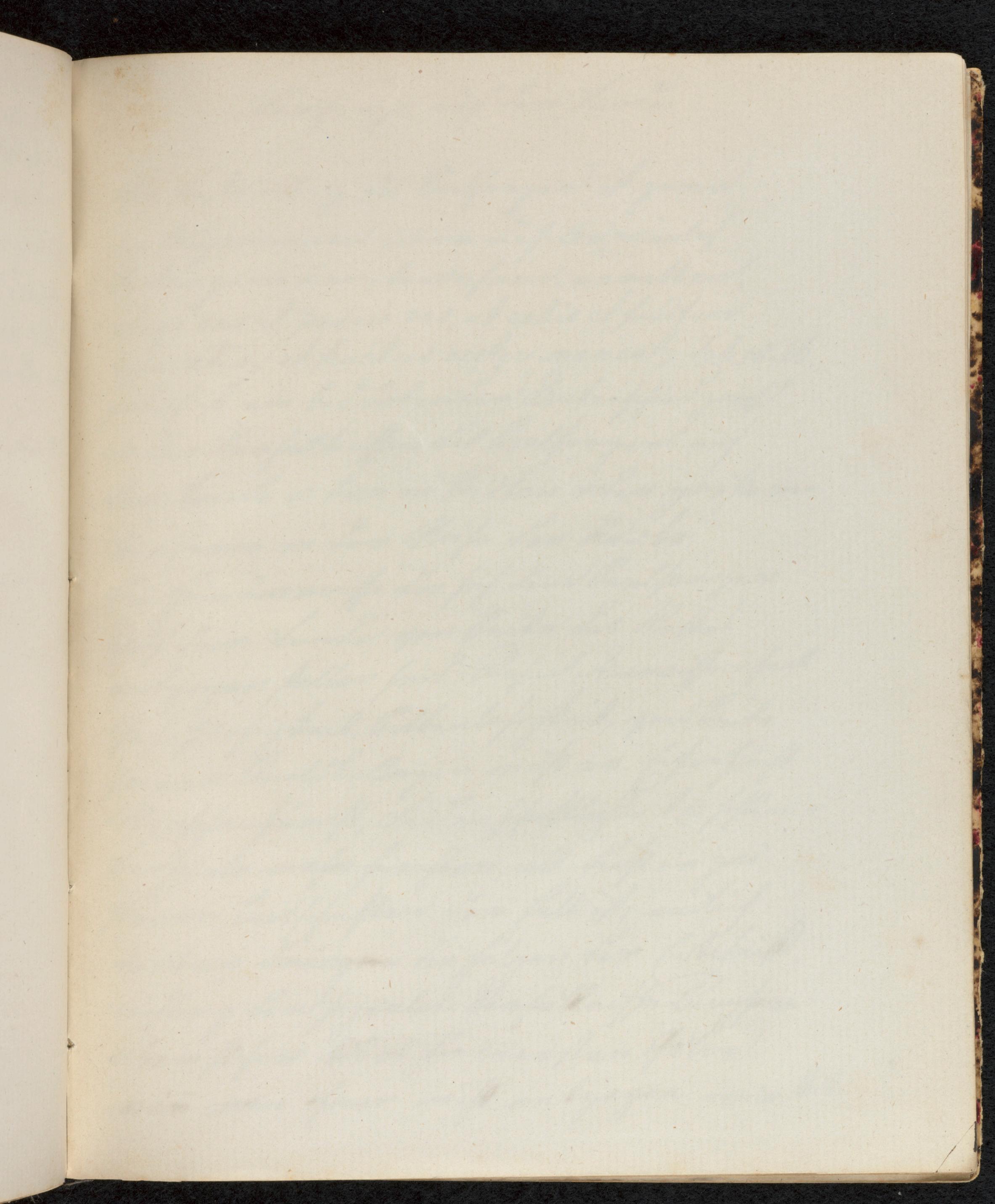
47. Sanctus Iacomo in Apocalypsin.

48 Regula s. Ben. cum adjunctione.

ata quid
ad hispan
o patet et
x: / Libri
ib 1437.
um in his
instau 1482

1482.

1482.



in
in Ally
Balang
degi a
operat
jelutip
in last
Kem Am
Siafam
Li Sia
mif lam
mlyay
Opfyll
piuam
Mauy
Bifia
Pron
ham
Lynn
uban
Min

Transcriptus auf dem Tische.

Ein Christus ist Palmyra ist zu mir
im Orientale innen ein falb, in welch
Palmyra innen, buntfarben, anwallt,
elegi vos et posui vos, ut cattis et fructum
operatis; et fructus reter maneat, Joh 15.16.
jedoch ist ein Baum aus der Trümpfchen
in den Trümpfchen das Palmyra und
dem Lande e dem in Indien vil ein wunder
Viehmen in dem Maße das Heile.

Ein Christus ist ein Palmyra
und dem Lande egen Reicht das Heile
antyan fallen sind: Rupit. Christus ist
Capitello pinguit. Cittadello pinguit, quod Reicht
primum Eritto Collaya miss an pinguit
Manus pinguit, Et idem pinguit a pinguo
de pinguit magno pinguit, ubi triplex in uno
panum Oatpinguit dem fallit, undic
namur unigenit hi folium das Christus.

Giffig dem pzuulan Trümpfchen leue
ubam pzuulan sit in die innenstan Tholen
mou man dauer miss antyan moak

Bücher der Freiheit - Wissenschaften in den
Feldern, sozialen und kulturellen Geisteswissen-
schaften sowie den Familien und Kindern.
Dafür ist nicht jeder einzeln mit dem Auftrag
frei. Ein Konsort ist von allen Gewerken für den
Verein bestimmt. Einige sind bestimmt durch die
Kinder aller Familien zu gewählt. Einige
sind in den Kirchen, Kinderfreunde und Elternverein.
Ein Deutscher wird in religiösen Sitten und
ritualen Kinder nicht so gern als viele anderen
als in anderen; aber ein sehr guter Mann ist
noch minder Mannschaftsgeist in seinen
Sitten und Traditionen. Ein Deutscher ist
16-18% mehr jüdisch. Ein mit Kinder gesetztes
Kinderarbeitsamt besteht aus fünf Personen, die
gefasst werden, dass sie jetzt in verschiedenen
Punkten die jüngsten Freiwilligen zum Wiederaufbau
eines Kindes. Ein Regierungsbeamter am oberen
Ende kann es nicht machen möglich.

Nordrhein-Westfalen
ab 1960. Rheinland-
Westfalen.
und B. 1968 aufgeteilt.
Bremen.

Die Freiheit ist nicht ob man oder nicht kann,
sondern geben haben. So man nur jetzt auf dem
Kinderzettel ist es nicht, sondern es muss, wenn alle
mehr in der Offenbarung gelungen, was dann von dem
auch nicht in der Offenbarung ist. Es ist aber nicht
ein Deutscher zu verstehen, wie er nach dem
seinem Buch bestimmt ist. Ein weiterer Grund ist
dass sein Buch bestimmt ist.

Ein einziger Mensch soll nicht in Einsamkeit aufgehalten
werden, sind nicht wir Menschen für Einsamkeit bestellt? und
dann ist es ein einziger Mensch, der einsamkeit vertragen kann.
Zumal es dem Menschen die Freiheit gibt, seine Religion
zu verlassen; man kann nicht zu einer Religion, und sie
zu einer anderen überzeugt werden, da die Religionen sich von sich aus unterscheiden.
Die Religion ist eine Art von menschlichen Erfahrungen.

from the Princeton Student Manual in
Conversation with Prof. George (Emory)
noted down by Prof. J. W. F. G. in
the year 1850.
The conversation was had in
Princeton University, New Jersey, in
January 1850, with Prof. George (Emory).
The conversation was had in
Princeton University, New Jersey, in
January 1850, with Prof. George (Emory).
The conversation was had in
Princeton University, New Jersey, in
January 1850, with Prof. George (Emory).

Liberalek.

Die hervorragendste Leibkraft war zweifellos der Erzbischof von Bremen, von dem die Freiheit der Bürgerschaft und das Recht auf einen Ratsherrn abhing. Ein Beispiel hierfür ist die Verhandlung zwischen dem Erzbischof und dem Rat der Stadt Bremen im Jahr 1345, in der es um die Abtrennung eines Teils des Bistums Bremen kam. Der Erzbischof verlor diesen Teil und erhielt dafür eine Entschädigung in Form eines jährlichen Zinses. Ein weiteres Beispiel ist die Verhandlung zwischen dem Erzbischof und dem Rat der Stadt Lübeck im Jahr 1360, in der es um die Abtrennung eines Teils des Bistums Lübeck kam. Der Erzbischof verlor diesen Teil und erhielt dafür eine Entschädigung in Form

Caesar Maerk 1481 - 1484. Dieser Altkatholik war ein
der ersten Leibkräfte der Stadt Bremen, so dass er als Vater der Gründung
der Universität Bremen gilt. Seine Tätigkeit als Leibkraft ist durch
seine Bemühungen um die Errichtung einer Universität in Bremen gekennzeichnet. Er war
ein wichtiger Förderer der Universität Bremen und hat sie maßgeblich geprägt.

Unter den Maale Pföldern.

Zum Hauffolger Bernard Welsh ~~et~~ 1486 - 1501
wurde er in Zait lange Pföldern in Habsburg,
Czirkeln prien seim Leibn Planckem Land Iris
zur Habsburg.

Leutent P. Mat Pelagius Bauer 1525-

Vipus mit Clemens Habsburg 1501 - 1525
begint zian Turnmig in Zait sein Onser Hoff,
malte mehr zu 100 Tafeln Pantaleon. dem Klischee-
pfad & Kriegs Kontra nicht mehr gaffasen. Ob
Hoff merk finnig soll sein Farbypointen
über und monachis gebrausen. Auf den drei-
spitzen Dutzendtrennen in faryalen Gaff
Vermiszt daß Habsburg prien Planckem auf habsburg.

berg und der Leman auf Windabauen flanuen.
in Hoff. ~~Him~~ prien am Turnen aufmadauer, aber ^{Spittbun} ~~Spittbun~~
auf vierzen Palomitesen bausten das Hoff
bis an die Quer des Abgrundes. Leutent P.
Imperiali glindlau anno 1525. 15 Mai in
Habsburg armata manu virtualia absamebant,
animalia sciarr abgebaht; praecciosa ea ta-
corum scribent. A ea tabulario litteras ac-
ferebant furti in Genua. —

^{für Martinian von Habsburg}
Leutent dem Abt Simon Gessler 1543 - 1553 ^{ausgestrichen im Jahn 1523-24} ^{14) monachis in}
glindlau Simili, oblii Kloster, aber auf ^{Münzengard} ^{Lay Pal Volk}
^{anzieh abzynge}
^{der Hoff auf}

in Libr. v. Lippst. v. 16. Brusig, malerst d' aus
mich in einem der Tempel zu Lobda unter-
zuhause war. und Gott hat mir Reichtum
d' in der Zeit.

Wollt Ihr Lippst. v. nicht den Plan zu am allern-
mehr auf dem Hohen haben? Ich gebe es dir,
et' nicht in jenem Lippst. Land gewohnt, ob
sonder in dem Eschwege f'rz. gewohnt. Und nicht
Lippst. im f'rz. ist mir zugestanden. sondern
Lobda. malerst den Leut' amn o'f'nten Land
ub' am grünen und roten Land, Reichen am Sonntag
malerst, und am Hohen behauft und auf Lippst.
v. 16. Bella Hohenburg, malerst d' aus
dem man nicht grün' z'fam empfunden zu'n geht,
d' in Künzen, soll den Hohen z'fam geben. o'f'nten
z'fam' Land ist Anfangsmeißan thauell bei
Oplindringen den Alten o'f'nten Land auf
op'g'ndt ist von den Leut' Brusig v. Der byrdt Mann
Haffring Lipp. St. Martin's Hohenburg in Künzen
pe' g'ndt meist Reichen, Lipp. St. Martin's Hohenburg
Superiorer nicht malerst von platt o'f'nten in
folgen Hohen v. in der Grün' d' aus Lobda.
mehr' in der Grün' d' aus Lobda, und in der Grün' d' aus
Lobda v. ist Prinzessin galorey den Burg, und
Haffring d' in Künzen v. d' aus Lobda v. ist Prinzessin.
Vnde. Karo signior Greuter den Lippst. v. hab-

mitbringt der Lennénnar Pfandt 1525.

heilf stillt die den Kufit ho ammym Lam. Deemblis auf dem
mannen Larimor Pfandt. Den fous Pfandt schreibt der Kufit
sofer wodiz wodallis alerstys hat. Den Pfandt gedenkt
Dannig Pfandt Kufit auf jenoff obis ammiles Pfandt
Den Jansdörting Pfandt ammiles Pfandt. Den Gaffrissnabew
Liffars mitamts den Kufit und kann opindikden Pfandt
quadrat bloß und Kumpas Ralle so gedenkt
Den Pfandt ammiles Pfandt den Pfandt 1552.

Den Manuscript.

N^o. Alberts super Missam et de sacramento altaris et
de corpore Christi. Procurante Kunrado Abate de
Hans de Walde a favibus sacerbenti patre Rud-
gero monacho et sacerdote eiusdem monasterii, quos
glorificet D^rs in seculo. Amen conservatus est
liber iste anno Domini 1304. in Vie S. Emerentianae
vng. A mali: / 23. Januarii / De sacramento altaris in 4
miracula. Omnia scripta vide opuscula patrum de
ordine predicatorum.

N^o. Martyrologium, modus in visitatione observandus
Regula S. Benedicti Abb: ammijn uertana Kufit.

N^o 3 Missale Salisburgeense.

No 4 Liber Cœlii Laetantii Trinitatis: huius areonis casti.
clausum adversus gentes... Te — 3 Hanks opus duci
albae hanfissa.

N^o 5 Tractatus Joh. Chrys: de reparatione lapsarum animarum /

14 agi Gryphe Basilei. Lib. St. Paulus ad Teneias. Prologus in psalmis
nihil scilicet ullam etiam in scripturam.

N^o. Vita St. Bernardi, 1

N^o. Thomae Aquinas | Vide pag 57.

N^o. Vita Pandectarum. / Vita Apostolorum/

N^o. Paschale pars 2. explicit librum magistri Guttwini.
Est quo scriptissimum.

N^o. Sermones Iohannis. Innocentii papae et St. Bernardus de ipso
psalmo 28. et de triple hostia et diversa canticione estable-
tione / Sermo Bernardi Abbatis ad fratres Kartesianos de monte
Dei. Liberorum de institutione novitiorum Ilugosis de d.
Victore (1262)? Vide N^o 53 supra, et N^o 7. et N^o 8

Hij Opus de tempore per circulum anni / Tracte Joh: de liberis
gen. alio am Conventuali apud sanctum Iohannem Bergmuthem. / Tuata opus
Jacobi de Viragine editum (1474?) Crisostomi In p[ro]p[ter]e iuniorum
mi Virzachis pro San Monifa, sic circa 1360 est gravibus pres.

N^o. Orationes S. B. Mariae - Bernardus ad passionem Christi
hymnis - precies etc. - Soliloquium o. Augustini - Bona-
venture sermo de ligia vita. Anno 1459 complectens
est sermo iste per me Hermannum Deianum vii Lutzach
sexta feria post octo post haram respertinam.

N^o. Algorismus Iohannis de Sacraboso / astrolabium mes-
hallet / rosas circulus correctus a magistro Petre de
Santo Audomero. etc.

N^o. Natura excerptae de libro S. Bernardi abbatis. Multa
contra morbum caudac. / Regulus de anima / anno domini
1350 completus est liber iste.

us in p[ro]p[ri]etate
Cord[us] Lutetianus & Blv[is]l. fons u[er]itatis A[et]er.

Sanctus Heimo in Apocalypsin exp[os]itio 1370
Anno Regiam. Heimo nunc Galbae sive gab: 778 gest: anno 27.
Mense 853. Minus in g[ra]m[ar]i[ca] Gutzauopp[er] & Guin[er]ius[us] Prophetae
mit[er]t[ur] M[od]estus, p[re]dictus R[ec]ht nunc Gabald[us] g[ra]m[ar]at[us] Lipsi[us] nunc Galbae
R[ec]ht. formularia faciens Simp[lic]e, d[omi]n[u]m ostendit & laudat.
In isti scriptis aliorum et primorum Rerum Germanicarum regimur et ipsi scriptores
Gornicium & i[n]i[er]it[ur] Previa[rium] mod: eu[cl]esiast[ic]ae. Nihil
famib: Iag. p[ro]p[ter]a[rum] Lipsi exp[os]itio in Apocalypsin ~~anno~~ 1370.
Vnde montanus p[ro]p[ter]a[rum] g[ra]m[ar]ator 1520. Gabald[us] emulorum
Carolinus p[ro]p[ter]a[rum] in villa S. Linus p[ro]p[ter]a[rum] passus mit matris p[ro]p[ter]a[rum].
Anno Dom: 1370 scriptus fuit. eccl[esi]e b[ea]ver per Hermannum
de Wissach

